

# Allianz Invest Rentenfonds

ISIN (A): AT0000824685

ISIN (T): AT0000739222

Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

## Rechenschaftsbericht\*

vom 15. 09. 2010 – 14. 09. 2011

[www.allianzinvest.at](http://www.allianzinvest.at)



**\* Seit 1.9.2011 ist das Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 in Kraft. Die im Rechenschaftsbericht genannten Bestimmungen bzw. gesetzlichen Verweise beziehen sich noch auf das InvFG 1993. Dies gilt auch für die Fondsbestimmungen, welche auf Basis der im Zulassungszeitpunkt geltenden Rechtslage genehmigt wurden.**

## Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

In der Berichtsperiode blieb das Hauptthema an den internationalen Finanzmärkten die Staatsschuldenkrise in Europa. Die meisten Probleme bereitete weiterhin Griechenland. Um die Situation zu beruhigen, wurde ein Schutzschirm begründet, die European Financial Stability Facility, mit deren Hilfe künftig Ländern mit Finanzierungsproblemen zur Seite gestanden werden kann. Bereits im November kam mit Irland das zweite Land an den Rand der Zahlungsunfähigkeit. Hier war es vor allem der Kollaps des irischen Bankensystems, der die Investoren verunsicherte. Von der drastischen Ausweitung der Risikospreads gegenüber deutschen Staatsanleihen waren auch Portugal, Italien und Spanien betroffen.

Das letzte Quartal 2010 und das erste 2011 brachten datenseitig in den USA aber auch in den Core Ländern der Eurozone deutlich positives Wirtschaftswachstum. Deutschland erlebte einen regelrechten Boom, der die Arbeitslosigkeit deutlich sinken ließ. Gestützt wurde die global sehr gute Entwicklung durch eine zweite Runde außergewöhnlicher Maßnahmen der US Notenbank FED. Diese bewirkten auch an den Finanzmärkten eine sehr positive Grundstimmung und ließen risikoreiche Veranlagungen wie Aktien oder Unternehmensanleihen deutlich steigen. Das wirtschaftliche Momentum in den Schwellenländern war sogar noch deutlich stärker, was sich auch in ersten Überhitzungstendenzen und steigenden Inflationsraten niederschlug. Die recht positive Grundstimmung kippte im März 2011 mit der verheerenden Katastrophe in Japan. In weiterer Folge stieg die Risikoaversion deutlich an.

Die Krise der europäischen Peripheriestaaten erreichte im zweiten Quartal 2011 ungeahnte Dimensionen. Griechenland wurde in der Folge von der Rating Agentur S&P auf CC herabgestuft, die Anleihenrenditen stiegen auf Rekordniveaus. Die sehr kontrovers geführte Diskussion über die Zukunft des Landes beunruhigte die Marktteilnehmer in besonderem Maße. Erst die Zustimmung des griechischen Parlaments zu weiteren Sparmaßnahmen in den letzten beiden Juni-Tagen brachte eine kurzfristige Entspannung.

Die Aktienmärkte konnten sich dem auch nicht entziehen und sind seit Mitte Mai in eine Abwärtsphase eingetreten. Zusätzlich präsentierten sich die letzten Wirtschaftsdaten, speziell in den USA, deutlich schwächer als erwartet, was die Befürchtung über eine erneute Rezession anheizte.

Die gute Gewinn- und Bewertungssituation half den Aktienmärkten nur wenig, der Fokus der Investoren lag über die gesamte Berichtsperiode eher auf makroökonomischen Themen.

Im dritten Quartal gelang es erneut nicht, die Finanzmärkte in Bezug auf die Staatsschuldenkrise zu beruhigen. Die Ausweitung der Länderspreads in Griechenland setzte sich trotz neuer Hilfspakete und freiwilliger Umtauschangebote unvermindert fort. Auch bisher als relativ sicher geltende Länder wie Italien oder Frankreich wurden von den Investoren auf Grund ihrer hohen Verschuldungssituation deutlich abgestraft. Die USA wurden von der Ratingagentur S&P von AAA auf AA+ abgewertet, was einem historischen Ereignis gleichkommt. Anfang August schafften es die USA nur knapp, den technischen Default zu vermeiden. US Staatsanleihen wurden dennoch stark gekauft und gelten als einer der wenigen sicheren Häfen. Die Renditen der 10-jährigen Treasuries markierten gegen Quartalsende neue Tiefstände von unter 1,80%. Eine ähnliche Entwicklung vollzogen deutsche Staatsanleihen.

Die Aktienmärkte reagierten über das gesamte Quartal mit weiteren Verlusten. Speziell die Aktien in Europa und hier die Finanzwerte verloren deutlich an Wert. Relativ gesehen besser hielten sich Aktien aus den USA und Japan, wobei auch die Währungsentwicklung im USD und JPY dem Euroinvestor half, die Verluste in Grenzen zu halten. Die Diskussion über ein erneutes Abgleiten in eine globale Rezession brachte zusätzlich Druck auf die Märkte, die schon durch die Staatsschuldenkrise und die fehlende Lösung von politischer Seite belastet waren.

## **Charakteristik**

Der Allianz Invest Rentenfonds veranlagt schwerpunktmäßig in Euroland Anleihen.

## **Anlagepolitik**

Im Allianz Invest Rentenfonds wurde im ersten Quartal 2011 die Duration vor dem Hintergrund eines allgemein niedrigen Zinsniveaus und einer steilen Renditekurve verlängert.

Aufgrund der Spreadausweitung von österreichischen und französischen Staatsanleihen gegenüber deutschen Bundesanleihen und der damit attraktiven Renditeaufschläge, wurde der Anteil dieser europäischen Kernländer im 1. und 2. Quartal aufgestockt. Dagegen wurde der Anteil an Euroländern der Peripherie (Griechenland, Irland, Spanien und Portugal) stark reduziert. Der im Laufe der 2. Jahreshälfte einsetzenden Spreadausweitung der Unternehmensanleihen wurde mit einer teilweisen Umschichtung in Covered Bonds Rechnung getragen.

Der Fonds profitierte im abgelaufenen Rechnungsjahr auch von seiner hohen Investitionsquote.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens für den Allianz Invest Rentenfonds per 14. September 2011

| <b>1. Wertpapiere</b>  | <b>EUR</b>            | <b>%</b>      |
|--|-----------------------|---------------|
| Anleihen:  |                       |               |
| DEM  | 1.028.432,94          | 0,79          |
| EUR  | 100.622.113,26        | 77,21         |
| strukturierte Produkte:  |                       |               |
| EUR  | 999.800,00            | 0,76          |
| Neuemissionen:   |                       |               |
| Anleihen:  |                       |               |
| EUR  | 24.334.745,00         | 18,67         |
| <b>Summe Wertpapiere</b>   | <b>126.985.091,20</b> | <b>97,43</b>  |
| <b>2. Derivative Produkte</b>  |                       |               |
| Devisentermingeschäfte:  |                       |               |
| EUR  | 0,00                  | 0,00          |
| Futures:   |                       |               |
| EUR  | 0,00                  | 0,00          |
| <b>Summe Derivative Produkte</b>   | <b>0,00</b>           | <b>0,00</b>   |
| <b>3. Festgeld</b>   |                       |               |
| EUR  | 0,00                  | 0,00          |
| <b>4. Bankguthaben</b>   |                       |               |
| Fremdwährungsguthaben  | 1,21                  | 0,00          |
| EUR  | 457.063,54            | 0,35          |
| <b>Summe Bankguthaben</b>  | <b>457.064,75</b>     | <b>0,35</b>   |
| <b>5. Abgrenzungen</b>   |                       |               |
| Anteilige Zinsen (aus Wertpapieren und Bankguthaben)<br>und Aufwendungen | 2.888.316,29          | 2,22          |
| <b>Fondsvermögen</b>   | <b>130.330.472,24</b> | <b>100,00</b> |

## Darstellung der Fondsdaten zum Berichtsstichtag:

| Fondsdaten in EUR                        | per 14.09.2010 | per 14.09.2011 |
|--|----------------|----------------|
| Fondsvolumen gesamt                      | 154.772.567,14 | 130.330.472,24 |
| Errechneter Wert je Ausschüttungsanteil  | 84,54          | 82,41          |
| Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil      | 86,65          | 84,50          |
| Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil | 114,54         | 114,59         |
| Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil     | 117,40         | 117,45         |

## Umlaufende Anteile zum Berichtsstichtag:

|   |                  |
|---|------------------|
| Ausschüttungsanteile                            | 641.383          |
| Thesaurierungsanteile                           | 676.069          |
| <b>Gesamt umlaufende Anteile per 14.09.2011</b> | <b>1.317.452</b> |

## Überblick über die ausgewiesenen Erträge und Fondsentwicklung der letzten Rechnungsjahre in EUR:

| Datum    | Fonds-<br>vermögen<br>gesamt | Errechneter Wert<br>je Ausschüttungs-<br>anteil | Ausschüttung<br>je<br>Anteil | Anteile | Wertent-<br>wicklung<br>in % |
|----------|------------------------------|---|------------------------------|---------|------------------------------|
| 14.09.07 | 114.064.647,99               | 77,51   | 2,91                         | 602.040 | 0,95                         |
| 14.09.08 | 138.971.182,97               | 76,46   | 2,96                         | 760.988 | 2,45                         |
| 14.09.09 | 107.721.162,87               | 82,31   | 3,02                         | 565.049 | 11,94                        |
| 14.09.10 | 154.772.567,14               | 84,54   | 2,84                         | 632.386 | 6,59                         |
| 14.09.11 | 130.330.472,24               | 82,41   | 2,80                         | 641.383 | 0,88                         |

| Datum    | Fonds-<br>vermögen<br>gesamt | Errechneter Wert<br>je Thesaurierungs-<br>anteil | Zur Thesaurierung<br>verwendeter<br>Betrag | Auszahlung<br>je<br>Anteil | Anteile | Wertent-<br>wicklung<br>in % |
|----------|------------------------------|--|--|----------------------------|---------|------------------------------|
| 14.09.07 | 114.064.647,99               | 96,36  | 1,10                                       | 0,90                       | 699.501 | 0,95                         |
| 14.09.08 | 138.971.182,97               | 97,80  | 2,35                                       | 0,94                       | 826.043 | 2,44                         |
| 14.09.09 | 107.721.162,87               | 108,44   | 3,86                                       | 0,99                       | 564.458 | 11,94                        |
| 14.09.10 | 154.772.567,14               | 114,54   | 3,65                                       | 0,96                       | 884.532 | 6,59                         |
| 14.09.11 | 130.330.472,24               | 114,59   | 5,20                                       | 0,97                       | 676.069 | 0,89                         |

Die Auszahlung der Ausschüttung von EUR 2,80 je Anteil wird ab Dienstag, den 15. November 2011 gegen Verrechnung des Erträgnisscheines Nr. 14 von der depotführenden Bank vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,70 je Anteil einzubehalten, bzw. die Auszahlung aus Thesaurierungsanteilen in Höhe von EUR 0,97 zur Abfuhr von Kapitalertragsteuer zu verwenden, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

## 1. Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

|  | A-Stücke     | T-Stücke     |
|--|--------------|--------------|
| Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres                          | 84,54        | 114,54       |
| Ausschüttung am 15.11.2010 (entspr. 0,0349 Anteilen) <sup>1)</sup> | 2,84         |              |
| Auszahlung (KESt) am 15.11.2010 (entspr. 0,0085 Anteilen)          |              | 0,96         |
| Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres                            | 82,41        | 114,59       |
| Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbene Anteile              | 85,29        | 115,56       |
| Nettoertrag pro Anteil im Rechnungsjahr                            | 0,75         | 1,02         |
| <b>Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr*)</b>           | <b>0,88%</b> | <b>0,89%</b> |

\*) Bei der Performance-Berechnung der österreichischen Investmentfonds durch die OeKB kommt es bei Fonds mit ausschüttender und thesaurierender Tranche aufgrund der Rundung der Anteilswerte, Ausschüttungen und Auszahlungen auf zwei Nachkommastellen zu unterschiedlichen Ergebnissen.

## 2. Fondsergebnis

|   |              |                   |
|---|--------------|-------------------|
| a) Realisiertes Fondsergebnis                           |              |                   |
| Ordentliches Fondsergebnis                              |              |                   |
| Erträge (ohne Kursergebnis)                             |              |                   |
| Zinsenerträge   | 5.879.242,44 |                   |
| Zinsaufwendungen  | -1.014,79    |                   |
| Dividendenerträge                                       | 0,00         |                   |
| sonstige Erträge  | 12.169,19    | 5.890.396,84      |
| Aufwendungen  |              |                   |
| Vergütung an die KAG                                    | -780.944,41  |                   |
| Aufwendungen für die Depotbank                          | -60.382,35   |                   |
| Sonstige Verwaltungsaufwendungen                        |              |                   |
| Wirtschaftsprüfungskosten                               | -7.872,00    |                   |
| Publizitätskosten                                       | -123,63      |                   |
| Währungscourtage  | 0,00         |                   |
| abzgl. Kostenrückverg. Subfds                           | 0,00         | -849.322,39       |
| Ordentliches Fondsergebnis (exkl. EAG)                  |              | 5.041.074,45      |
| Realisiertes Kursergebnis <sup>2)</sup>                 |              |                   |
| Realisierte Gewinne                                     |              | 3.909.602,18      |
| derivative Instrumente                                  |              | 0,00              |
| Realisierte Verluste                                    |              | -1.302.449,95     |
| derivative Instrumente                                  |              | 0,00              |
| Realisiertes Kursergebnis (exkl. EAG)                   |              | 2.607.152,23      |
| Ausschüttungsgleiche Erträge aus ausländischen Subfonds |              | 0,00              |
| Realisiertes Fondsergebnis (exkl. EAG)                  |              | 7.648.226,68      |
| b) Nicht realisiertes Kursergebnis                      |              |                   |
| Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses      |              | -6.762.483,11     |
| Ergebnis des Rechnungsjahres                            |              | 885.743,57        |
| c) Ertragsausgleich                                     |              | -626.037,13       |
| <b>Fondsergebnis gesamt</b>                             |              | <b>259.706,44</b> |

### **3. Entwicklung des Fondsvermögens**

|   |                |                       |
|---|----------------|-----------------------|
| Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres <sup>3)</sup>     |                | 154.772.567,14        |
| Ausschüttung/Auszahlung                                       |                |                       |
| Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile)                       | -1.795.976,24  |                       |
| Auszahlung (für Thesaurierungsanteile)                        | -849.150,72    | -2.645.126,96         |
| Ausgabe und Rücknahme von Anteilen                            |                |                       |
| Ausgabe von Anteilen  | 71.615.163,50  |                       |
| Rücknahme von Anteilen  | -93.671.837,88 | -22.056.674,38        |
| Fondsergebnis gesamt  |                | 259.706,44            |
| <b>Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres<sup>4)</sup></b> |                | <b>130.330.472,24</b> |

### **4. Verwendungsrechnung**

|   |  |               |
|---|--|---------------|
| Realisiertes Fondsergebnis (inkl. Ertragsausgleich) |  | 7.022.189,55  |
| Dividendenvortrag, Forderungen aus Zertifikaten     |  | 0,00          |
| Ausschüttung ( EUR 2,80 x 641.383 )                 |  | -1.795.872,40 |
| Auszahlung ( EUR 0,97 x 676.069 )                   |  | -655.786,93   |
| Der Wiederveranlagung zugeführter Ertrag            |  | -3.518.338,18 |
| Aufwands- und Verlustabdeckung aus der Substanz     |  | 0,00          |
| Gewinnübertrag auf die Substanz                     |  | 1.052.192,04  |
| Dividendenvortrag, Vortrag aus Zertifikaten         |  | 0,00          |

- 1) Rechenwert am 15.11.2010 (Ex-Tag) für einen Ausschüttungsanteil EUR 81,26 und für einen Thesaurierungsanteil EUR 112,98
- 2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr
- 3) Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 632.386 Ausschüttungsanteile und 884.532 Thesaurierungsanteile
- 4) Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 641.383 Ausschüttungsanteile und 676.069 Thesaurierungsanteile

## **Anteilswertermittlung und Wertpapierbewertung**

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).

## **Berechnung des Gesamtrisikos**

Die Berechnung des Gesamtrisikos erfolgt nach dem Commitment Approach.

## Vermögensaufstellung für den Allianz Invest Rentenfonds per 14. September 2011

|  | Zugang       | Abgang        | Stand am<br>14.09.2011 | Tageskurs  | Kurswert<br>EUR | Anteil<br>in % |
|--|--------------|---------------|------------------------|------------|-----------------|----------------|
| Amtlich notierte Wertpapiere                       |              |               |                        |            |                 |                |
| Anleihen   |              |               |                        |            |                 |                |
| Währung: DEM                                       |              |               |                        |            |                 |                |
| 6,500 AUSTRIA GOVERNMENT INTERNATIONAL 10.01.24    | 0,00         | 0,00          | 1.500.000,00           | 134,096000 | 1.028.432,94    | 0,79           |
| Summe DEM  |              |               |                        |            | 1.028.432,94    | 0,79           |
| Devisenmittelkurs:                                 | 1,955830     |               |                        |            |                 |                |
| Währung: EUR                                       |              |               |                        |            |                 |                |
| 6,000 ERSTE GROUP BANK AG 01.02.14                 | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 104,562000 | 522.810,00      | 0,40           |
| 4,125 CASINOS AUSTRIA INTERNATIONAL 13.04.12       | 1.450.000,00 | -200.000,00   | 1.450.000,00           | 100,033000 | 1.450.478,50    | 1,11           |
| 4,650 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 15.01.18             | 1.000.000,00 | -600.000,00   | 400.000,00             | 114,813000 | 459.252,00      | 0,35           |
| 3,875 FRAUENTHAL HOLDING AG 29.06.12               | 0,00         | 0,00          | 2.000.000,00           | 100,100000 | 2.002.000,00    | 1,54           |
| 3,500 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 15.09.21             | 2.000.000,00 | 0,00          | 3.400.000,00           | 108,145000 | 3.676.930,00    | 2,82           |
| 4,150 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 15.03.37             | 0,00         | 0,00          | 3.000.000,00           | 116,755000 | 3.502.650,00    | 2,69           |
| 5,875 ALLGEMEINE BAUGESSELLSCHAFT PORR AG 31.05.12 | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 101,797000 | 1.017.970,00    | 0,78           |
| 4,750 BEWAG - BURGENLAENDISCHE 03.07.14            | 0,00         | 0,00          | 1.500.000,00           | 105,617000 | 1.584.255,00    | 1,22           |
| 4,850 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 15.03.26             | 1.000.000,00 | 0,00          | 1.000.000,00           | 122,318000 | 1.223.180,00    | 0,94           |
| 4,000 BELGIUM GOVERNMENT BOND 28.03.17             | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 102,158000 | 510.790,00      | 0,39           |
| 5,441 ENI COORDINATION CENTER SA 18.04.28          | 5.500.000,00 | -4.000.000,00 | 1.500.000,00           | 104,617000 | 1.569.255,00    | 1,20           |
| 6,250 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 04.01.24          | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 145,733000 | 1.457.330,00    | 1,12           |
| 3,875 DEPFA ACS BANK 15.07.13                      | 0,00         | 0,00          | 2.000.000,00           | 100,550000 | 2.011.000,00    | 1,54           |
| 3,500 EUROHYPO AG 30.09.11                         | 0,00         | 0,00          | 30.000,00              | 100,060000 | 30.018,00       | 0,02           |
| 3,875 DEPFA ACS BANK 14.11.16                      | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 98,875000  | 494.375,00      | 0,38           |
| 3,765 DEUTSCHE PFANDBRIEFBANK AG 03.12.19          | 500.000,00   | 0,00          | 500.000,00             | 105,420000 | 527.100,00      | 0,40           |
| 4,750 ALLIANZ FINANCE II BV 22.07.19               | 0,00         | 0,00          | 1.500.000,00           | 107,697000 | 1.615.455,00    | 1,24           |
| 4,100 SPAIN GOVERNMENT BOND 30.07.18               | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 95,615000  | 956.150,00      | 0,73           |
| 5,500 SPAIN GOVERNMENT BOND 30.07.17               | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 103,870000 | 519.350,00      | 0,40           |
| 3,750 AYT CEDULAS CAJAS GLOBAL 25.10.13            | 0,00         | 0,00          | 3.000.000,00           | 96,300000  | 2.889.000,00    | 2,22           |
| 3,875 CEDULAS TDA 6 FONDO DE TITULIZACION 23.05.25 | 0,00         | 0,00          | 3.000.000,00           | 65,343000  | 1.960.290,00    | 1,50           |
| 3,750 IM CEDULAS 4 11.03.15                        | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 92,653000  | 926.530,00      | 0,71           |
| 3,125 BANCO DE SABADELL SA 20.01.14                | 1.000.000,00 | 0,00          | 1.000.000,00           | 97,403000  | 974.030,00      | 0,75           |
| 4,500 BANCO SANTANDER SA 14.11.12                  | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 101,440000 | 1.014.400,00    | 0,78           |
| 3,500 CAIXA D'ESTALVIS DE CATALUNYA 07.03.16       | 0,00         | 0,00          | 700.000,00             | 85,508000  | 598.556,00      | 0,46           |
| 3,500 BANKIA SA 14.12.15                           | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 91,690000  | 916.900,00      | 0,70           |
| 3,625 BANKIA SA 05.10.16                           | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 89,875000  | 449.375,00      | 0,34           |
| 3,375 CAIXABANK 30.06.14                           | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 97,153000  | 485.765,00      | 0,37           |
| 4,250 FRANCE GOVERNMENT BOND OAT 25.04.19          | 0,00         | 0,00          | 800.000,00             | 113,975000 | 911.800,00      | 0,70           |
| 8,125 FRANCE TELECOM SA 28.01.33                   | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 138,488000 | 692.440,00      | 0,53           |
| 4,500 CAISSE NATIONALE DES AUTOROUTES 28.03.18     | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 112,691000 | 1.126.910,00    | 0,86           |
| 3,375 CIE DE FINANCEMENT FONCIER 18.01.16          | 0,00         | 0,00          | 800.000,00             | 102,068000 | 816.544,00      | 0,63           |
| 4,125 CIE DE FINANCEMENT FONCIER 25.10.17          | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 105,329000 | 526.645,00      | 0,40           |
| 4,500 DEXIA MUNICIPAL AGENCY SA 27.04.15           | 0,00         | 0,00          | 700.000,00             | 101,068000 | 707.476,00      | 0,54           |
| 4,375 GROUPEMENT DES CENTRES HOSPITALIERS 20.05.19 | 0,00         | 0,00          | 500.000,00             | 106,139000 | 530.695,00      | 0,41           |
| 5,375 DEXIA MUNICIPAL AGENCY SA 08.07.24           | 0,00         | 0,00          | 1.500.000,00           | 104,583000 | 1.568.745,00    | 1,20           |
| 3,500 DEXIA MUNICIPAL AGENCY SA 16.09.16           | 0,00         | 0,00          | 1.000.000,00           | 95,958000  | 959.580,00      | 0,74           |
| 3,375 BNP PARIBAS HOME LOAN COVERED BONDS 12.01.17 | 0,00         | 0,00          | 1.500.000,00           | 102,605000 | 1.539.075,00    | 1,18           |

|  |              |             |              |            |              |      |
|--|--------------|-------------|--------------|------------|--------------|------|
| 3,125 CREDIT MUTUEL - CIC HOME LOAN SFH 21.01.15   | 0,00         | 0,00        | 1.500.000,00 | 102,123000 | 1.531.845,00 | 1,18 |
| 3,500 CREDIT MUTUEL - CIC HOME LOAN SFH 25.04.17   | 1.300.000,00 | 0,00        | 1.300.000,00 | 102,690000 | 1.334.970,00 | 1,02 |
| 3,250 CREDIT AGRICOLE HOME LOAN SFH 23.03.17       | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 101,653000 | 1.016.530,00 | 0,78 |
| 4,625 EDF SA 26.04.30                              | 0,00         | 0,00        | 700.000,00   | 99,069000  | 693.483,00   | 0,53 |
| 3,600 HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 20.07.16   | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 39,273000  | 392.730,00   | 0,30 |
| 4,300 HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 20.07.17   | 0,00         | 0,00        | 800.000,00   | 39,308000  | 314.464,00   | 0,24 |
| 4,500 HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 20.09.37   | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 32,222000  | 161.110,00   | 0,12 |
| 5,250 ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 01.11.29   | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 87,505000  | 875.050,00   | 0,67 |
| 4,250 ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 01.02.19   | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 93,125000  | 931.250,00   | 0,71 |
| 4,500 REPUBLIC OF ITALY 31.07.14                   | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 97,734000  | 977.340,00   | 0,75 |
| 3,750 ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 01.08.15   | 0,00         | 0,00        | 2.000.000,00 | 95,920000  | 1.918.400,00 | 1,47 |
| 3,750 ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 01.08.16   | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 93,938000  | 939.380,00   | 0,72 |
| 4,000 ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 01.02.17   | 0,00         | 0,00        | 40.000,00    | 94,738000  | 37.895,20    | 0,03 |
| 2,625 UNICREDIT SPA 31.10.15                       | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 94,308000  | 943.080,00   | 0,72 |
| 5,375 POSTNL NV 14.11.17                           | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 104,885000 | 1.048.850,00 | 0,80 |
| 3,750 BANCO COMERCIAL PORTUGUES SA 08.10.16        | 1.000.000,00 | 0,00        | 2.000.000,00 | 67,980000  | 1.359.600,00 | 1,04 |
| 4,750 BANCO COMERCIAL PORTUGUES SA 29.10.14        | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 81,610000  | 408.050,00   | 0,31 |
| 2,625 BANCO SANTANDER TOTTA SA 15.04.13            | 2.000.000,00 | 0,00        | 2.000.000,00 | 93,420000  | 1.868.400,00 | 1,43 |
| 5,000 PORTUGAL OBRIGACOES DO TESOURO OT 15.06.12   | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 91,887000  | 918.870,00   | 0,71 |
| 4,375 SLOVENIA GOVERNMENT BOND 06.02.19            | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 100,199000 | 500.995,00   | 0,38 |
| 4,900 SLOVAKIA GOVERNMENT BOND 11.02.14            | 2.001.598,20 | 0,00        | 2.001.598,20 | 105,529000 | 2.112.266,56 | 1,62 |
| 5,750 UNICREDIT BANK AUSTRIA AG 22.02.13           | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 104,471000 | 1.044.710,00 | 0,80 |
| 5,800 UNICREDIT BANK AUSTRIA AG 27.12.21           | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 108,820000 | 1.088.200,00 | 0,83 |
| 4,250 EUROHYPO EUROPAEISCHE 04.06.18               | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 106,033000 | 1.060.330,00 | 0,81 |
| 4,625 HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL 29.10.13  | 1.800.000,00 | 0,00        | 1.800.000,00 | 103,574000 | 1.864.332,00 | 1,43 |
| 5,000 CROATIA GOVERNMENT INTERNATIONAL 15.04.14    | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 101,570000 | 507.850,00   | 0,39 |
| 4,875 A2A SPA 28.05.14                             | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 101,157000 | 1.011.570,00 | 0,78 |
| 5,000 ATLANTIA SPA 09.06.14                        | 1.200.000,00 | 0,00        | 1.200.000,00 | 103,164000 | 1.237.968,00 | 0,95 |
| 4,200 POLAND GOVERNMENT INTERNATIONAL 15.04.20     | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 98,210000  | 491.050,00   | 0,38 |
| 4,500 ENERGIE AG OBEROESTERREICH 04.03.25          | 1.500.000,00 | 0,00        | 1.500.000,00 | 106,451000 | 1.596.765,00 | 1,23 |
| 3,625 NORTHERN ROCK ASSET MANAGEMENT PLC 20.04.15  | 0,00         | 0,00        | 700.000,00   | 100,394000 | 702.758,00   | 0,54 |
| 3,250 BANK OF IRELAND MORTGAGE BANK 22.06.15       | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 75,370000  | 376.850,00   | 0,29 |
| 3,750 HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL 17.03.14  | 0,00         | 0,00        | 1.500.000,00 | 101,345000 | 1.520.175,00 | 1,17 |
| 4,625 EDP FINANCE BV 13.06.16                      | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 81,009000  | 810.090,00   | 0,62 |
| 3,875 OESTERREICHISCHE KONTROLLBANK AG 15.09.16    | 0,00         | -300.000,00 | 400.000,00   | 108,874000 | 435.496,00   | 0,33 |
| 4,250 HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL 31.10.16  | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 102,446000 | 1.024.460,00 | 0,79 |
| 4,000 ALLIANZ FINANCE II BV 23.11.16               | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 104,564000 | 1.045.640,00 | 0,80 |
| 4,375 HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL 24.01.17  | 500.000,00   | 0,00        | 1.500.000,00 | 101,956000 | 1.529.340,00 | 1,17 |
| 4,000 SLOVENIA GOVERNMENT INTERNATIONAL 22.03.18   | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 99,795000  | 498.975,00   | 0,38 |
| 4,000 AGENCE FRANCAISE DE DEVELOPPEMENT 28.01.19   | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 109,550000 | 1.095.500,00 | 0,84 |
| 4,500 CZECH REPUBLIC INTERNATIONAL 05.11.14        | 0,00         | 0,00        | 800.000,00   | 107,123000 | 856.984,00   | 0,66 |
| 4,750 EDP FINANCE BV 26.09.16                      | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 81,151000  | 811.510,00   | 0,62 |
| 4,500 OEBB INFRASTRUKTUR AG 02.07.19               | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 114,073000 | 1.140.730,00 | 0,88 |
| 4,375 ASFINAG 08.07.19                             | 0,00         | 0,00        | 2.000.000,00 | 113,193000 | 2.263.860,00 | 1,74 |
| 4,375 EFG HELLAS PLC 11.02.13                      | 0,00         | 0,00        | 1.500.000,00 | 73,438000  | 1.101.570,00 | 0,85 |
| 5,125 ASSICURAZIONI GENERALI SPA 16.09.24          | 1.400.000,00 | 0,00        | 1.400.000,00 | 93,098000  | 1.303.372,00 | 1,00 |
| 4,125 OTP MORTGAGE BANK 05.12.11                   | 0,00         | 0,00        | 1.500.000,00 | 99,680000  | 1.495.200,00 | 1,15 |
| 4,875 TELEKOM SLOVENIJE DD 21.12.16                | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 103,749000 | 518.745,00   | 0,40 |
| 4,000 FORTIS BANK NEDERLAND NV 03.02.15            | 0,00         | 0,00        | 500.000,00   | 101,575000 | 507.875,00   | 0,39 |
| 2,750 ERSTE GROUP BANK AG 09.03.15                 | 2.000.000,00 | 0,00        | 2.000.000,00 | 102,699000 | 2.053.980,00 | 1,58 |
| 3,750 AUSTRALIA & NEW ZEALAND BANKING 10.03.17     | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 101,732000 | 1.017.320,00 | 0,78 |
| 3,375 ING BANK NV 23.03.17                         | 0,00         | 0,00        | 1.000.000,00 | 103,697000 | 1.036.970,00 | 0,80 |
| 3,000 SLOVENSKA IZVOZNA IN RAZVOJNA BANKA 21.04.15 | 0,00         | 0,00        | 1.500.000,00 | 97,713000  | 1.465.695,00 | 1,12 |

|                                      |      |               |              |            |                |       |
|--------------------------------------|------|---------------|--------------|------------|----------------|-------|
| 3,875 OEBB INFRASTRUKTUR AG 30.06.25 | 0,00 | -1.000.000,00 | 1.000.000,00 | 109,658000 | 1.096.580,00   | 0,84  |
| Summe EUR                            |      |               |              |            | 100.622.113,26 | 77,21 |

#### strukturierte Produkte

Währung: EUR

|   |              |      |              |           |            |      |
|---|--------------|------|--------------|-----------|------------|------|
| 2,963 VORARLBERGER LANDES- UND 23.08.16 | 1.000.000,00 | 0,00 | 1.000.000,00 | 99,980000 | 999.800,00 | 0,76 |
| Summe EUR                               |              |      |              |           | 999.800,00 | 0,76 |

#### Neuemissionen

Anleihen

Währung: EUR

|  |              |             |              |            |               |       |
|--|--------------|-------------|--------------|------------|---------------|-------|
| 3,650 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 20.04.22             | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 109,068000 | 1.090.680,00  | 0,84  |
| 3,625 BANCO PASTOR SA 24.09.12                     | 2.500.000,00 | -500.000,00 | 2.000.000,00 | 98,023000  | 1.960.460,00  | 1,50  |
| 3,300 CAISSE DE REFINANCEMENT DE 23.09.22          | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 98,308000  | 983.080,00    | 0,75  |
| 3,500 AXA BANK EUROPE SCF 05.11.20                 | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 101,404000 | 1.014.040,00  | 0,78  |
| 3,375 UNICREDIT SPA 31.10.17                       | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 93,390000  | 933.900,00    | 0,72  |
| 3,000 INTESA SANPAOLO SPA 04.11.15                 | 2.500.000,00 | 0,00        | 2.500.000,00 | 94,813000  | 2.370.325,00  | 1,82  |
| 3,250 BANCA POPOLARE DI MILANO SCARL 16.11.15      | 2.000.000,00 | 0,00        | 2.000.000,00 | 94,138000  | 1.882.760,00  | 1,44  |
| 4,875 BANCA MONTE DEI PASCHI DI SIENA SPA 15.09.16 | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 100,633000 | 1.006.330,00  | 0,77  |
| 4,375 SLOVENIA GOVERNMENT BOND 18.01.21            | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 96,242000  | 962.420,00    | 0,74  |
| 3,375 ASFINAG 22.09.25                             | 1.000.000,00 | -500.000,00 | 500.000,00   | 103,934000 | 519.670,00    | 0,40  |
| 4,000 LLOYDS TSB BANK PLC 29.09.20                 | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 101,174000 | 1.011.740,00  | 0,78  |
| 3,250 YORKSHIRE BUILDING SOCIETY 22.09.15          | 1.700.000,00 | 0,00        | 1.700.000,00 | 100,810000 | 1.713.770,00  | 1,31  |
| 3,733 PKO FINANCE AB 21.10.15                      | 2.000.000,00 | 0,00        | 2.000.000,00 | 96,174000  | 1.923.480,00  | 1,48  |
| 3,625 ABN AMRO BANK NV 06.10.17                    | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 97,578000  | 975.780,00    | 0,75  |
| 4,500 DEUTSCHE TELEKOM INTERNATIONAL 28.10.30      | 500.000,00   | 0,00        | 500.000,00   | 95,783000  | 478.915,00    | 0,37  |
| 3,125 BNZ INTERNATIONAL FUNDING LTD 23.11.17       | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 101,928000 | 1.019.280,00  | 0,78  |
| 4,125 COOPERATIEVE CENTRALE RAIFFEISEN 12.01.21    | 1.500.000,00 | 0,00        | 1.500.000,00 | 105,893000 | 1.588.395,00  | 1,22  |
| 3,250 INTESA SANPAOLO SPA 01.02.13                 | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 97,619000  | 976.190,00    | 0,75  |
| 3,625 UNICREDIT SPA 21.08.13                       | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 96,675000  | 966.750,00    | 0,74  |
| 5,875 CROATIA GOVERNMENT INTERNATIONAL 09.07.18    | 1.000.000,00 | 0,00        | 1.000.000,00 | 95,678000  | 956.780,00    | 0,73  |
| Summe EUR  |              |             |              |            | 24.334.745,00 | 18,67 |

|                         |  |  |  |  |                |       |
|-------------------------|--|--|--|--|----------------|-------|
| Gesamtsumme Wertpapiere |  |  |  |  | 126.985.091,20 | 97,43 |
|-------------------------|--|--|--|--|----------------|-------|

#### Verliehene Wertpapiere

|  |  |  |              |          |              |      |
|--|--|--|--------------|----------|--------------|------|
| 3,625 BANCO PASTOR SA 24.09.12                   |  |  | 2.000.000,00 | 0,980230 | 1.960.460,00 | 1,50 |
| 3,125 CREDIT MUTUEL - CIC HOME LOAN SFH 21.01.15 |  |  | 1.000.000,00 | 1,021230 | 1.021.230,00 | 0,78 |
| 3,250 CREDIT AGRICOLE HOME LOAN SFH 23.03.17     |  |  | 750.000,00   | 1,016530 | 762.397,50   | 0,58 |
| 4,500 CZECH REPUBLIC INTERNATIONAL 05.11.14      |  |  | 500.000,00   | 1,071230 | 535.615,00   | 0,42 |
| Summe EUR  |  |  |              |          | 4.279.702,50 | 3,28 |

|                                    |  |  |  |  |              |      |
|------------------------------------|--|--|--|--|--------------|------|
| Gesamtsumme verliehene Wertpapiere |  |  |  |  | 4.279.702,50 | 3,28 |
|------------------------------------|--|--|--|--|--------------|------|

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt wurden:

Währung: ATS

|                                     |      |                |  |  |  |  |
|-------------------------------------|------|----------------|--|--|--|--|
| 6,500 INVESTKREDIT BANK AG 07.01.12 | 0,00 | -14.000.000,00 |  |  |  |  |
|-------------------------------------|------|----------------|--|--|--|--|

Währung: EUR

|  |      |               |  |  |  |  |
|--|------|---------------|--|--|--|--|
| 3,250 RAIFFEISENLANDESBANK 02.11.15    | 0,00 | -1.000.000,00 |  |  |  |  |
| 3,625 WIEN HOLDING GMBH 17.11.12       | 0,00 | -500.000,00   |  |  |  |  |
| 4,000 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 15.09.16 | 0,00 | -1.100.000,00 |  |  |  |  |
| 3,450 HYPO NOE GRUPPE BANK AG 28.08.16 | 0,00 | -1.500.000,00 |  |  |  |  |

|  |               |                |
|--|---------------|----------------|
| 4,300 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 15.09.17             | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 4,350 AUSTRIA GOVERNMENT BOND 15.03.19             | 700.000,00    | -700.000,00    |
| 8,750 VOESTALPINE AG 30.03.13                      | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 4,500 KAERNTNER ELEKTRIZITAETS AG - KELAG 23.06.14 | 0,00          | -800.000,00    |
| 4,250 KIG - KRANKENANSTALTEN 25.06.14              | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 4,875 OESTERREICHISCHE VOLKSBANKEN AG 21.04.11     | 0,00          | -1.500.000,00  |
| 5,000 BELGIUM GOVERNMENT BOND 28.03.35             | 0,00          | -50.000,00     |
| 5,625 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 04.01.28          | 0,00          | -2.000.000,00  |
| 4,750 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 04.07.28          | 0,00          | -600.000,00    |
| 4,000 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 04.01.18          | 0,00          | -700.000,00    |
| 3,500 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 04.07.19          | 0,00          | -700.000,00    |
| 3,250 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 04.01.20          | 0,00          | -2.000.000,00  |
| 2,500 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 04.01.21          | 10.000.000,00 | -10.000.000,00 |
| 3,500 KREDITANSTALT FUER WIEDERAUFBAU 04.07.21     | 0,00          | -620.000,00    |
| 5,012 COMMERZBANK CAPITAL FUNDING TRUST I 12.04.49 | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,750 DEUTSCHE BANK AG 09.06.16                    | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,750 LANDESBANK BADEN-WUERTTEMBERG 20.12.11       | 0,00          | -500.000,00    |
| 4,000 LANDESBANK BADEN-WUERTTEMBERG 21.09.10       | 0,00          | -2.000.000,00  |
| 4,200 LANDESBANK BADEN-WUERTTEMBERG 21.09.10       | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,500 AYT CEDULAS CAJAS GLOBAL 14.03.11            | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,250 BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA SA 24.01.16  | 500.000,00    | -1.000.000,00  |
| 3,375 BANCO CAM SA 22.10.14                        | 0,00          | -2.500.000,00  |
| 4,250 FINLAND GOVERNMENT BOND 04.07.15             | 0,00          | -700.000,00    |
| 3,750 FRANCE GOVERNMENT BOND OAT 25.04.17          | 0,00          | -500.000,00    |
| 4,000 CIE DE FINANCEMENT FONCIER 25.10.12          | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 4,375 CIE DE FINANCEMENT FONCIER 19.11.14          | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 4,250 BANQUES POPULAIRES COVERED BOND 29.01.13     | 0,00          | -500.000,00    |
| 4,750 LA POSTE 17.02.16                            | 0,00          | -500.000,00    |
| 4,625 CITY OF PARIS FRANCE 29.06.22                | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 5,000 DEXIA MUNICIPAL AGENCY SA 16.02.26           | 2.000.000,00  | -2.000.000,00  |
| 4,125 ALSTOM SA 01.02.17                           | 0,00          | -500.000,00    |
| 3,800 HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 20.03.11   | 0,00          | -1.500.000,00  |
| 3,000 CASSA DEPOSITI E PRESTITI SPA 31.01.13       | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,250 NETHERLANDS GOVERNMENT BOND 15.07.15         | 0,00          | -500.000,00    |
| 4,000 NETHERLANDS GOVERNMENT BOND 15.07.16         | 0,00          | -500.000,00    |
| 3,250 BANCO BPI SA 15.01.15                        | 0,00          | -1.000.000,00  |
| HUNGARY GOVERNMENT INTERNATIONAL 27.06.2011        | 750.000,00    | -750.000,00    |
| 4,500 POLAND GOVERNMENT INTERNATIONAL 05.02.13     | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 4,750 DEUTSCHE BAHN FINANCE BV 14.03.18            | 0,00          | -750.000,00    |
| 4,375 BUNDESIMMOBILIENGESELLSCHAFT MBH 24.09.13    | 0,00          | -1.100.000,00  |
| 3,750 INVESTKREDIT BANK AG 25.03.11                | 0,00          | -500.000,00    |
| 6,375 PEMEX PROJECT FUNDING MASTER TRUST 05.08.16  | 0,00          | -800.000,00    |
| 6,450 CITY OF MOSCOW VIA DRESDNER BANK AG 12.10.11 | 0,00          | -800.000,00    |
| 1,655 HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL 11.11.11  | 0,00          | -700.000,00    |
| 3,875 WIENERBERGER AG 25.04.12                     | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 0,000 UNICREDIT BANK AUSTRIA AG 27.06.23           | 0,00          | -4.000.000,00  |
| 3,420 HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL 07.11.16  | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,750 GOLDMAN SACHS GROUP INC/THE 04.02.13         | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,250 KOMMUNALKREDIT AUSTRIA AG 01.03.11           | 0,00          | -30.000,00     |
| 4,250 BRADFORD & BINGLEY PLC 04.05.16              | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 4,250 GERMAN POSTAL PENSIONS 18.01.17              | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,750 ABN AMRO BANK NV 12.01.12                    | 0,00          | -1.000.000,00  |
| 3,875 OEBB INFRASTRUKTUR AG 18.10.16               | 1.000.000,00  | -1.000.000,00  |

|   |              |               |
|---|--------------|---------------|
| 4,125 NEDERLANDSE WATERSCHAPSBANK NV 23.01.17     | 0,00         | -600.000,00   |
| 4,125 KOMMUNALKREDIT AUSTRIA AG 07.02.14          | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 4,250 ACHMEA HYPOTHEEKBANK NV 26.02.14            | 1.000.000,00 | -2.000.000,00 |
| 4,500 ASFINAG 16.10.17                            | 2.000.000,00 | -2.000.000,00 |
| 4,500 BP CAPITAL MARKETS PLC 08.11.12             | 0,00         | -800.000,00   |
| 5,875 ANGLO AMERICAN CAPITAL PLC 17.04.15         | 0,00         | -1.500.000,00 |
| 5,250 E.ON INTERNATIONAL FINANCE BV 08.09.15      | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |
| 5,000 BNP PARIBAS SA 16.12.13                     | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 6,125 CREDIT SUISSE AG/LONDON 16.05.14            | 0,00         | -500.000,00   |
| 6,375 TELEKOM FINANZMANAGEMENT GMBH 29.01.16      | 0,00         | -900.000,00   |
| 3,625 RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG 05.02.14   | 0,00         | -400.000,00   |
| 6,250 OMV AG 07.04.14                             | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 4,125 UNICREDIT SPA 27.04.12                      | 0,00         | -1.500.000,00 |
| 6,000 SWISS RE TREASURY US CORP 18.05.12          | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |
| 3,875 NATIONAL BANK OF GREECE SA 07.10.16         | 0,00         | -500.000,00   |
| 4,125 ENBW INTERNATIONAL FINANCE BV 07.07.15      | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 3,750 ABN AMRO BANK NV 15.07.14                   | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 4,750 VERBUND INTERNATIONAL FINANCE GMBH 16.07.19 | 1.000.000,00 | -1.500.000,00 |
| 4,750 GE CAPITAL EUROPEAN FUNDING 30.07.14        | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 4,375 DEUTSCHE BAHN FINANCE BV 23.09.21           | 0,00         | -500.000,00   |
| 4,750 HUTCHISON WHAMPOA FINANCE 09 LTD 14.11.16   | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 3,250 LLOYDS TSB BANK PLC 26.11.12                | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 3,125 BARCLAYS BANK PLC 14.01.15                  | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 3,375 INTESA SANPAOLO SPA 19.01.15                | 1.500.000,00 | -1.500.000,00 |
| 4,250 GE CAPITAL EUROPEAN FUNDING 01.03.17        | 0,00         | -850.000,00   |
| 3,250 EDISON SPA 17.03.15                         | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |
| 2,250 EUROHYPO EUROPAEISCHE 25.03.13              | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 3,000 SOCIETE GENERALE SA 31.03.15                | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |
| 3,250 FACTOR BANKA DD 09.06.15                    | 500.000,00   | -1.500.000,00 |
| 3,000 SOCIETE GENERALE 31.03.15                   | 0,00         | -1.000.000,00 |
| 2,875 GE CAPITAL EUROPEAN FUNDING 28.10.14        | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |
| 3,375 DEUTSCHE BAHN FINANCE BV 04.11.22           | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |
| 2,625 BAWAG PSK BANK FUER ARBEIT UND 26.11.15     | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |
| 4,000 ERSTE GROUP BANK AG 20.01.21                | 1.500.000,00 | -1.500.000,00 |
| 3,625 RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG 27.01.14   | 1.500.000,00 | -1.500.000,00 |
| 3,875 UNIONE DI BANCHE ITALIANE SCPA 28.02.13     | 1.000.000,00 | -1.000.000,00 |

**Die Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH arbeitet nach den Qualitätsstandards der Vereinigung österreichischer Investmentgesellschaften (VÖIG).**

Wien, am 28. Oktober 2011

Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

Mag. Sonja König  
Geschäftsführerin

Mag. Martin Maier  
Geschäftsführer

Mag. Christian Ramberger  
Geschäftsführer

## **Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk**

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht zum 14. September 2011 der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Wien, über den von ihr verwalteten Allianz Invest Rentenfonds, Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG, über das Rechnungsjahr vom 15. September 2010 bis 14. September 2011 unter Einbeziehung der Buchführung geprüft.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Rechenschaftsbericht, die Verwaltung des Sondervermögens und für die Buchführung**

Die gesetzlichen Vertreter der Verwaltungsgesellschaft resp der Depotbank sind für die Buchführung, die Bewertung des Sondervermögens, die Berechnung von Abzugsteuern, die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes sowie die Verwaltung des Sondervermögens, jeweils nach den Vorschriften des Investmentfondsgesetzes, den ergänzenden Regelungen in den Fondsbestimmungen und den steuerlichen Vorschriften, verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet: Gestaltung, Umsetzung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems, soweit dieses für die Erfassung und Bewertung des Sondervermögens sowie die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes von Bedeutung ist, damit dieser frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist, sei es auf Grund von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Fehlern; die Auswahl und Anwendung geeigneter Bewertungsmethoden; die Vornahme von Schätzungen, die unter Berücksichtigung der gegebenen Rahmenbedingungen angemessen erscheinen.

### **Verantwortung des Bankprüfers und Beschreibung von Art und Umfang der gesetzlichen Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Verantwortung besteht in der Abgabe eines Prüfungsurteils zu diesem Rechenschaftsbericht auf der Grundlage unserer Prüfung.

Wir haben unsere Prüfung nach § 49 Abs 5 Investmentfondsgesetz unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern, dass wir die Standesregeln einhalten und die Prüfung so planen und durchführen, dass wir uns mit hinreichender Sicherheit ein Urteil darüber bilden können, ob der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen hinsichtlich der Beträge und sonstigen Angaben im Rechenschaftsbericht. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Bankprüfers unter Berücksichtigung seiner Einschätzung des Risikos eines Auftretens wesentlicher Fehldarstellungen, sei es auf Grund von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Fehlern. Bei der Vornahme der Risikoeinschätzung berücksichtigt der Bankprüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes sowie die Bewertung des Sondervermögens von Bedeutung ist, um unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen geeignete Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrollen der Verwaltungsgesellschaft und der Depotbank abzugeben. Die Prüfung umfasst ferner die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bewertungsmethoden und der von den gesetzlichen Vertretern vorgenommenen wesentlichen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtaussage des Rechenschaftsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass wir ausreichende und geeignete Prüfungsnachweise erlangt haben, sodass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung darstellt.

### **Prüfungsurteil**

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Rechenschaftsbericht zum 14. September 2011 über den Allianz Invest Rentenfonds, Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG, nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften.

### **Aussagen zur Beachtung des Investmentfondsgesetzes und der Fondsbestimmungen**

Die Prüfung hat sich gemäß § 49 Abs 5 InvFG auch darauf zu erstrecken, ob das Bundesgesetz über Investmentfonds (Investmentfondsgesetz) und die Fondsbestimmungen beachtet wurden. Wir haben unsere Prüfung nach den oben beschriebenen Grundsätzen so durchgeführt, dass wir uns mit hinreichender Sicherheit ein Urteil darüber bilden können, ob die Vorschriften des Investmentfondsgesetzes und die Fondsbestimmungen im Wesentlichen beachtet wurden.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen wurden die Vorschriften des Bundesgesetzes über Investmentfonds (Investmentfondsgesetz) und die Fondsbestimmungen beachtet.

### **Aussagen zum Bericht über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres**

Die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Ausführungen der Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres wurden von uns kritisch durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung stehen die Ausführungen zum Rechnungsjahr in Einklang mit den im Rechenschaftsbericht angegebenen Zahlen.

Wien, am 28. Oktober 2011

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca  
Wirtschaftsprüfer

ppa Dr. Franz Frauwallner  
Wirtschaftsprüfer

### **Bericht des Aufsichtsrates**

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während der Rechnungsperiode laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen überwacht. Die per Gesellschafterbeschluss bestellte KPMG Austria Gesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft hat den Rechenschaftsbericht des Allianz Invest Rentenfonds für das Rechnungsjahr vom 15. September 2010 bis 14. September 2011 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung wurde gem. § 49 Abs. 6 Investmentfondsgesetz 2011 gemeinsam mit dem Prüfungsbericht des Bankprüfers dem Aufsichtsrat vorgelegt.

Wien, im Oktober 2011

**Der Aufsichtsrat**  
**Dr. Harald Lankisch**  
Vorsitzender

## Grundlagen der Besteuerung

Die nachstehenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf in Österreich unbeschränkt steuerpflichtige Anleger (Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich). Andere Anleger haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

| Aus-         | Thesau-      |
|--------------|--------------|
| schüttungs-  | rierungs-    |
| anteile      | anteile      |
| AT0000824685 | AT0000739222 |
| EUR          | EUR          |

## A. Daten für Steuererklärungen und sonstige Eingaben bei Finanzämtern

### Allianz Invest Rentenfonds

#### 1. Anteile im Privatvermögen

|    |  |    |        |        |
|----|--|----|--------|--------|
| a) | Die Erträge aus dem Fonds sind im Fall des Vorliegens einer Optionserklärung durch den KEST-Abzug zur Gänze endbesteuert; eine Aufnahme in die Steuererklärung ist nicht erforderlich. Die Punkte 1.b. bis 1.f. betreffend die Anrechnung bzw. Rückerstattung von Abzugsteuern sollten jedoch beachtet werden. |    |        |        |
| b) | Wurde keine Optionserklärung abgegeben:  |    |        |        |
|    | Einkünfte aus Kapitalvermögen, die keinem Steuerabzug unterliegen:   |    | 0,0000 | 0,0000 |
| c) | Bei niedrigem Einkommensteuersatz sollten zur Veranlassung der (teilweisen) Rückerstattung der KEST (zusätzlich) die nachstehend angeführten Beträge in die Steuererklärung aufgenommen werden:  | 1) |        |        |
|    | - Kapitalerträge aus endbesteuerungsfähigen Kapitalanlagen zum vollen Steuersatz:  |    |        |        |
|    | Anzusetzende Werte bei Depots mit Optionserklärung:  |    | 2,7165 | 3,7773 |
|    | Anzusetzende Werte bei Depots ohne Optionserklärung:   | 2) | 2,7165 | 3,7773 |
|    | - Kapitalerträge aus endbesteuerungsfähigen Kapitalanlagen zum halben Steuersatz:  |    | 0,0000 | 0,0000 |
|    | - Kapitalertragsteuer, soweit sie auf endbesteuerungsfähige Kapitalerträge entfällt:   |    |        |        |
|    | Anzusetzende Werte bei Depots mit Optionserklärung:  |    | 0,68   | 0,94   |
|    | Anzusetzende Werte bei Depots ohne Optionserklärung:   |    | 0,68   | 0,94   |
| d) | Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österreichische Einkommensteuer bzw. auf deren Erstattung:<br>Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.   |    |        |        |
| e) | Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen s. im Abschnitt B.):<br>Anspruch auf Anrechnung bzw. Rückerstattung der einbehaltenen Kapitalertragsteuer für die gemäß DBA steuerfreien Einkünfte:   |    | 0,0753 | 0,1047 |
| f) | Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltenen ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.   |    | 0,02   | 0,03   |

#### 2. Anteile im Betriebsvermögen von Einzelunternehmen oder Mitunternehmerschaften (wie OG, KG)

|    |   |          |        |        |
|----|---|----------|--------|--------|
| a) | Die Erträge aus dem Fonds sind im Fall des Vorliegens einer Optionserklärung durch den KEST-Abzug weitgehend endbesteuert; zu versteuern sind lediglich die Substanzgewinne in der nachstehend angeführten Höhe:<br>Die Punkte 2.c. bis 2.f. betreffend die Anrechnung bzw. Rückerstattung von Abzugsteuern sollten jedoch beachtet werden. | 3)<br>9) | 0,0082 | 0,0000 |
| b) | Wenn keine Optionserklärung abgegeben wurde: Statt des im Punkt a. angeführten Betrags ist steuerlich zu berücksichtigen:<br>Einkünfte aus Kapitalvermögen, die keinem Steuerabzug unterliegen:   |          | 0,0082 | 0,0000 |
| c) | Bei niedrigem Einkommensteuersatz sollte trotz Endbesteuerung zur Veranlassung der (teilweisen) Rückerstattung der KEST in die Steuererklärung aufgenommen werden:  | 4)       |        |        |
|    | - Anstatt der im Punkt a. (mit Optionserklärung) bzw. b. (ohne Optionserklärung) angeführten Beträge werden als steuerpflichtig berücksichtigt:   |          | 2,7247 | 3,7773 |
|    | - Darin enthalten: Einkünfte gemäß § 37 EStG, für die der Hälftesteuersatz beansprucht wird:  |          | 0,0000 | 0,0000 |
|    | - Anzurechnende Kapitalertragsteuer:<br>Für Depots mit Optionserklärung:  | 5)       | 0,68   | 0,94   |
| d) | Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österreichische Einkommensteuer bzw. auf deren Erstattung:<br>Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.  |          |        |        |
| e) | Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen s. im Abschnitt B.):<br>Anspruch auf Anrechnung bzw. Rückerstattung der einbehaltenen Kapitalertragsteuer für die gemäß DBA steuerfreien Einkünfte:  |          | 0,0753 | 0,1047 |
| f) | Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltenen ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.  |          | 0,02   | 0,03   |

#### 3. Anteile im Betriebsvermögen von Kapitalgesellschaften (AG, GmbH)

|    |  |  |        |        |
|----|--|--|--------|--------|
| a) | Zurechnungen:  |  |        |        |
|    | - Ausschüttung   |  | 2,8000 | -      |
|    | - ordentliches Fondsergebnis   |  | -      | 3,8820 |
|    | - ausländische Abzugssteuern auf ausländische Erträge:               |  | 0,0000 | 0,0000 |
|    | - inländische KEST auf inländische Dividendenerträge:                |  | 0,0000 | 0,0000 |
|    | - ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Unterfonds: |  | 0,0000 | 0,0000 |
|    | - ausschüttungsgleiche Substanzgewinne ausländischer Unterfonds:     |  | 0,0000 | 0,0000 |
|    | - Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)     |  | 0,0000 | 0,0000 |

|  |    |        |        |
|--|----|--------|--------|
| - Ertragsausgleich auf ausländische Dividenerträge:  |    | 0,0000 | 0,0000 |
| - Steuerpflichtige nicht ausgeschüttete Erträge:   | 7) | 0,0000 |        |
| b) Abrechnungen:   |    |        |        |
| - Beteiligungserträge gem. § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4 KStG:   |    | 0,0000 | 0,0000 |
| - Beteiligungserträge gem. § 10 Abs. 1 Z 5 und 6 KStG:   |    | 0,0000 | 0,0000 |
| - Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen s. Abschnitt B.):   |    | 0,0753 | 0,1047 |
| - bereits in Vorjahren versteuerte Erträge aus Immobilienfonds   |    | 0,0000 | 0,0000 |
| - Ertragsausgleich auf ausländische Dividenerträge:  |    | 0,0000 | 0,0000 |
| - in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds   |    | 0,0000 |        |
| - Ausschüttung aus Fondssubstanz:  | 9) | 0,0000 |        |
| c) Grundsätzlich auf die Körperschaftsteuer anrechenbare inländische Kapitalertragsteuer:  | 8) | 0,70   | 0,97   |
| (Achtung: Die Anrechnung der Kapitalertragsteuer ist nur soweit zulässig, als diese in Abzug gebracht und an das Finanzamt abgeführt wurde)                    |    |        |        |
| davon jedenfalls anrechenbar: KEST auf inländische Dividenerträge  |    | 0,0000 | 0,0000 |
| d) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österr. Körperschaftsteuer:  | 7) | 0,0000 | 0,0000 |
| (Detailinformationen dazu können dem Punkt 11. im Abschnitt B. entnommen werden.)  |    |        |        |
| In diesem Zusammenhang in der Steuererklärung anzuführen:  |    |        |        |
| Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht wahrnimmt:  |    | 0,0000 | 0,0000 |
| e) Von den ausländischen Finanzverwaltungen gemäß DBA rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B. |    |        |        |

#### 4. Anteile im Vermögen von Privatstiftungen

|  |    |        |        |
|--|----|--------|--------|
| a) In- und ausländische Kapitaleinkünfte:  |    |        |        |
| Einkünfte gemäß § 13 Abs. 3 Z 1 KStG (unterliegen der Zwischenbesteuerung):  |    | 2,7165 | 3,7773 |
| steuerpflichtige Auslandsdividenden:   |    | 0,0000 | 0,0000 |
| b) Anspruch auf Erstattung der KEST für inländische Beteiligungserträge:   |    | 0,0000 | 0,0000 |
| c) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österreichische Körperschaftsteuer:                                  | 7) | 0,0000 | 0,0000 |
| (Detailinformationen dazu können dem Punkt 11. im Abschnitt B. entnommen werden.)  |    |        |        |
| In diesem Zusammenhang in der Steuererklärung anzuführen:  |    |        |        |
| Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt   |    | 0,0000 | 0,0000 |
| d) Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B. |    |        |        |

- 1) Wenn die in Abzug gebrachte Kapitalertragsteuer höher ist als die (Regel-)Einkommensteuer, die für den Anteilinhaber auf die betreffenden Einkünfte entfällt.
- 2) Zusätzlich zu dem im Punkt 1. b. angeführten Betrag.
- 3) Für Zwecke der Steuererklärung sind Ausschüttungen bzw. ausschüttungsgleiche Erträge des Fonds, soweit diese bei der Ermittlung des betrieblichen Gewinns/Verlusts berücksichtigt wurden, aus diesem zu eliminieren und durch den hier angeführten steuerpflichtigen Betrag zu ersetzen.
- 4) Wenn die in Abzug gebrachte Kapitalertragsteuer höher ist als die (Regel-)Einkommensteuer, die für den Anteilinhaber auf die betreffenden Einkünfte entfällt.
- 5) Wenn im Hinblick auf eine fehlende Deklaration als für die KEST auf Substanzgewinne befreites Depot ein Abzug dieser KEST erfolgt, obwohl dieses Depot als betriebliches Depot von der KEST auf Substanzgewinne befreit ist, kann zusätzlich auch diese KEST vom Finanzamt rückgefordert werden (siehe auch den Punkt 16 im Abschnitt B.). Diese Möglichkeit besteht auch dann, wenn im Übrigen auf Grund der Steuerabgeltung keine Rückforderung einer Kapitalertragsteuer erfolgt.
- 6) Hier sind unter a. Zurechnungen und b. Abrechnungen sämtliche Beträge enthalten, die in der Steuererklärung einer Kapitalgesellschaft aus dem Ergebnis des Fonds zu berücksichtigen sind. Soweit hier als Zurechnungen angeführte Beträge im Bilanzergebnis der Kapitalgesellschaft enthalten sind und damit in deren Steuererklärung an anderer Stelle aufscheinen (was üblicherweise zumindest hinsichtlich der Ausschüttung des Fonds der Fall sein wird), sind diese Beträge in der Steuererklärung bei den Zurechnungen außer Ansatz zu lassen.
- 7) In der Position "steuerpflichtige Einkünfte (siehe die Position 7.)" sind in der Spalte für betriebliche Anleger, juristische Personen, die Dividenden ausländischer Aktiengesellschaften (siehe die Position 13. c.) zur Gänze enthalten, während die Dividenden inländischer Aktiengesellschaften zur Gänze außer Ansatz bleiben. Unter zu Grunde Legung des Vorabentscheidungsersuchens des UFS vom 29.9.2008, GZ RV/0611-L/05 scheint in hohem Maß anzweifelbar, dass die im VwGH-Verfahren vom 17.4.2008 (2008/15/0064) vertretene Anrechnungsmethode sowie die dazu ergangene Auslegung des BMF vom 13.6.2008 mit den europarechtlichen Bestimmungen vereinbar ist.
- 8) Auf Grund von Befreiungserklärungen gem. § 94 Z 5 EStG wird bei den meisten Kapitalgesellschaften ein KEST-Abzug durch die depotführende Bank sowie deren Abfuhr an das Finanzamt unterbleiben und wird daher keine Anrechnung zulässig sein. Soweit der hier angeführte Betrag der grundsätzlich anrechenbaren KEST auf eine inländische KEST auf inländische Dividenerträge entfällt (siehe den Betrag oben unter a. Zurechnungen), ist er jedenfalls auf die Körperschaftsteuer anrechenbar.
- 9) Für bilanzierende Steuerpflichtige ist bei Ausschüttungen aus der Fondssubstanz eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten

## Steuerliche Behandlung je Ausschüttungsanteil des Allianz Invest Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten.

Rechnungsjahr: 15.09.2010 - 14.09.2011

Ausschüttung: 15.11.2011

ISIN: AT0000824685

1. Ausschüttung vor Abzug der KEST II und III

### 2. Zuzüglich:

- a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern 1)
- b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds
- c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds
- d) Steuerpflichtige Substanzgewinne (20 %)
- e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)
- f) Steuerpflichtige nicht ausgeschüttete Erträge

3. Ertrag

### 4. Abzüglich:

- a) rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren
- b) Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge sowie Immobilienfondserträge 2)
- c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden
- d) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)
- e) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG (Auslandsdividenden) 3)
- f) Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden
- g) bereits in Vorjahren versteuerte Erträge
- h) Steuerfreie ausgeschüttete Substanzgewinne
- i) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds
- i) Ausschüttung aus der Fondssubstanz 16)

5. Verbleibende Ertrag

6. Hievon endbesteuert

### 7. Steuerpflichtige Einkünfte

davon unterliegen der Zwischenbesteuerung

8. Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres

9. -

### Detailangaben

10. Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt

- a) Dividenden 4) 6)
- b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterlagen
- c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen

11. von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:

- a) anrechenbar (einschließlich matching credit, Detail siehe Punkt 18. a) 7) 8) 9) 10)
- aus Aktien (Dividenden) 4)
- aus Anleihen (Zinsen)
- aus ausländischen Fonds
- gesamt
- b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b) 10) 11)
- aus Aktien (Dividenden)
- aus Anleihen (Zinsen)
- aus ausländischen Fonds
- gesamt

c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18 c))

12. Beteiligungserträge gemäß § 37 Abs 4 EStG/§ 10 Abs 1 KStG/§ 13 Abs 2 KStG

- a) inländische Dividenden 12)
- b) ausländische Dividenden

|  | Privatanleger | Betriebliche Anleger                              |                             | Privatstiftungen                                   |
|--|---------------|---|-----------------------------|--|
|  | EUR           | Natürliche Personen<br>(auch OHG, KG, ...)<br>EUR | Juristische Personen<br>EUR | im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen<br>EUR |
| 1. Ausschüttung vor Abzug der KEST II und III  | 2,8000        | 2,8000  | 2,8000                      | 2,8000   |
| 2. Zuzüglich:  |               |   |                             |  |
| a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern 1)                                     | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds      | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| d) Steuerpflichtige Substanzgewinne (20 %)   | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)                        | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| f) Steuerpflichtige nicht ausgeschüttete Erträge   | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| 3. Ertrag  | 2,8000        | 2,8000  | 2,8000                      | 2,8000   |
| 4. Abzüglich:  |               |   |                             |  |
| a) rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren                               | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge sowie Immobilienfondserträge 2)                     | 0,0753        | 0,0753  | 0,0753                      | 0,0753   |
| c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| d) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)                        | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| e) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG (Auslandsdividenden) 3)     | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| f) Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden                                       | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| g) bereits in Vorjahren versteuerte Erträge  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| h) Steuerfreie ausgeschüttete Substanzgewinne  | 0,0082        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0082   |
| i) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds    | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| i) Ausschüttung aus der Fondssubstanz 16)  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| 5. Verbleibende Ertrag   | 2,7165        | 2,7247  | 2,7247                      | 2,7165   |
| 6. Hievon endbesteuert   | 2,7165        | 2,7165  | 0,0000                      | 0,0000   |
| 7. Steuerpflichtige Einkünfte  | 0,0000        | 0,0082  | 2,7247                      | 2,7165   |
| davon unterliegen der Zwischenbesteuerung  |               |   |                             | 2,7165   |
| 8. Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres   | 82,41         | 82,41   | 82,41                       | 82,41  |
| 9. -   |               |   |                             |  |
| 10. Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt   |               |   |                             |  |
| a) Dividenden 4) 6)  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterlagen                                       | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen           | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| 11. von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:   |               |   |                             |  |
| a) anrechenbar (einschließlich matching credit, Detail siehe Punkt 18. a) 7) 8) 9) 10)   |               |   |                             |  |
| aus Aktien (Dividenden) 4)   | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus Anleihen (Zinsen)  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus ausländischen Fonds  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| gesamt   | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b) 10) 11)                                     |               |   |                             |  |
| aus Aktien (Dividenden)  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus Anleihen (Zinsen)  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus ausländischen Fonds  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| gesamt   | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18 c))                        | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| 12. Beteiligungserträge gemäß § 37 Abs 4 EStG/§ 10 Abs 1 KStG/§ 13 Abs 2 KStG            |               |   |                             |  |
| a) inländische Dividenden 12)  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) ausländische Dividenden   | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |
|  | 0,0000        | 0,0000  | 0,0000                      | 0,0000   |

|   |         |             |             |             |             |
|---|---------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 13. Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen:             |         |             |             |             |             |
| a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge                                      | 13)     | 2,7165      | 2,7165      | 2,7165      | 2,7165      |
| b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen   | 14) 15) | 0,0753      | 0,0753      | 0,0753      | 0,0753      |
| c) ausländische Dividenden  | 14)     | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds                                | 14) 15) | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds      | 14) 15) | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| f) Erträge aus Immobilienfonds  | 14) 15) | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)                        | 14) 15) | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| h) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds | 14) 15) | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| i) Substanzgewinne (20 %)   | 14) 15) | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| 14. Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)                      |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| 15. Österreichische KEST II auf:  | 13)     |             |             |             |             |
| a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge                                      |         | 0,68        | 0,68        | 0,68        | 0,68        |
| b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen   | 2)      | 0,02        | 0,02        | 0,02        | 0,02        |
| c) ausländische Dividenden  |         | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds                                |         | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds      |         | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| f) Erträge aus Immobilienfonds  |         | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds                               |         | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| <b>Österreichische KEST II (gesamt)</b>                                 |         | <b>0,70</b> | <b>0,70</b> | <b>0,70</b> | <b>0,70</b> |
| 16. Österreichische KEST III (auf Substanzgewinne)                      |         |             |             |             |             |
| a) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds |         | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| b) Substanzgewinne  |         | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| <b>Österreichische KEST III (gesamt)</b>                                |         | <b>0,00</b> | <b>0,00</b> | <b>0,00</b> | <b>0,00</b> |
| <b>17. Österreichische KEST II und III (gesamt)</b>                     |         | <b>0,70</b> | <b>0,70</b> | <b>0,70</b> | <b>0,70</b> |
| 18. a) Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern                |         |             |             |             |             |
| aus amerikanischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus argentinischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus australischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus belgischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus brasilianischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus bulgarischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus chinesischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus dänischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus deutschen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus englischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus finnischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus französischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus indischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus indonesischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus irischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus israelischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus italienischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus japanischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus kanadischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus kasachischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus koreanischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus liechtensteinischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus luxemburgischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus malaysischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus neuseeländischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus niederländischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus norwegischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus philippinischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus polnischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus portugiesischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus rumänischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus russischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus schwedischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus Schweizer Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus Singapur Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus spanischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus südafrikanischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus thailändischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus tschechischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus türkischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus ungarischen Aktien  |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| Mangels Bestehens eines DBA auf Grund der Auslands-KEST VO 2003         |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| anrechenbare ausländische Abzugsteuern                                  |         |             |             |             |             |
| aus chilenischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus Hongkong Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |
| aus taiwanesischen Aktien   |         | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      | 0,0000      |

|  |               |               |               |               |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit)  |               |               |               |               |
| aus brasilianischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus chinesischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indonesischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus israelischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus koreanischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus malaysischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus thailändischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus portugiesischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus taiwanesischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus zypriotischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Aktien</b>  | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
|  |               |               |               |               |
| aus italienischen Anleihen   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus spanischen Anleihen  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit)  |               |               |               |               |
| aus türkischen Anleihen  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Anleihen</b>  | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| <b>b) Zu Punkt 11. b) rückerstattbare ausländische Steuern</b>   |               |               |               |               |
| aus australischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus belgischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus brasilianischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus dänischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus deutschen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus französischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indonesischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus irischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus israelischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus italienischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus luxemburgischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus niederländischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus polnischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus portugiesischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus russischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus schwedischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus Schweizer Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus Singapur Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus thailändischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus tschechischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus ungarischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Aktien</b>  | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| aus australischen Anleihen   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus polnischen Anleihen  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus spanischen Anleihen  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Anleihen</b>  | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| <b>c) Zu Punkt 11. c) weder anrechen- noch rückerstattbare ausländische Steuern</b>                              |               |               |               |               |
| aus belgischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus dänischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus deutschen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus englischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus finnischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus französischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus irischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus italienischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus luxemburgischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus niederländischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus norwegischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus polnischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus portugiesischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus rumänischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus schwedischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus spanischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus tschechischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus ungarischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Aktien</b>  | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| 19. Angaben, zu einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für <b>nicht</b> unbeschränkt Steuerpflichtige relevant) | 0,65          |               |               |               |

- 1) EUR 0,00 je Anteil wurden durch einen Kostenüberhang neutralisiert
- 2) Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- 3) ausländische Beteiligungserträge, welche aus EU-Staaten (Ausnahme derzeit (Stand 6.7.2009): Bulgarien, Irland, Zypern) sowie aus Norwegen (derzeit einziges EWR-Land, mit dem ein Abkommen über eine "umfassende Amts- und Vollstreckungshilfe" besteht) stammen, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG von der Körperschaftsteuer befreit
- 4) In der Position "steuerpflichtige Einkünfte (siehe die Position 7.) sind in der Spalte für betriebliche Anleger, juristische Personen, die Dividenden ausländischer Aktiengesellschaften (siehe die Position 13.c.) zur Gänze enthalten, während die Dividenden inländischer Aktiengesellschaften zur Gänze außer Ansatz bleiben. Unter zu Grunde Legung des Vorabentscheidungsersuchens des UFS vom 29.9.2008, GZ RV/0611-L/05 scheint in hohem Maß anzweifelbar, dass die im VwGH-Verfahren vom 17.4.2008 (2008/15/0064) vertretene Anrechnungsmethode sowie die dazu ergangene Auslegung des BMF vom 13.6.2008 mit den europarechtlichen Bestimmungen vereinbar ist.
- 5) dieser Betrag abzüglich der unter Punkt 10 a) ausgewiesenen ausländischen Dividenden unterliegt in der Privatstiftung der Zwischenbesteuerung
- 6) sind in der Privatstiftung steuerpflichtig (zum vollen Steuersatz), weil die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung nach § 10 KStG nicht gegeben sind
- 7) Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden
- 8) für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- 9) Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- 10) Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- 11) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare bzw Merkblätter sind auf der homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- 12) Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST I- bzw II- Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung auf Antrag mit dem halben Durchschnittssteuersatz versteuert und die KEST (teilweise) rückerstattet werden.
- 13) Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- 14) Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Erträge mit dem KEST II-Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) rückerstattet werden.
- 15) Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann)
- 16) Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.

## Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des Allianz Invest Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten.

Rechnungsjahr: 15.09.2010 - 14.09.2011

Auszahlung: 15.11.2011

ISIN: AT0000739222

1. Ordentliches Fondsergebnis

### 2. Zuzüglich:

- a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern 1)
- b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds
- c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds
- d) Steuerpflichtige Substanzgewinne (20 %)
- e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)

3. Ertrag

### 4. Abzüglich:

- a) rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren
- b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsenerträge sowie Immobilienfondserträge 2)
- c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden
- d) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)
- e) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG (Auslandsdividenden) 3)
- f) Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden
- g) bereits in Vorjahren versteuerte Erträge aus Immobilienfonds

5. Verbleibender Ertrag

6. Hievon endbesteuert

### 7. Steuerpflichtige Einkünfte

davon unterliegen der Zwischenbesteuerung

8. Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres

9. -

### Detailangaben

10. Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt

- a) Dividenden 4) 6)
- b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterlagen
- c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen

11. von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:

- a) anrechenbar (einschließlich matching credit, Detail siehe Punkt 18. a)
  - aus Aktien (Dividenden) 7) 8) 9)
  - aus Anleihen (Zinsen) 10)
  - aus ausländischen Fonds 4)
  - gesamt
- b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b) 10) 11)
  - aus Aktien (Dividenden)
  - aus Anleihen (Zinsen)
  - aus ausländischen Fonds
  - gesamt
- c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18 c))

12. Beteiligungserträge gemäß § 37 Abs 4 EStG/§ 10 Abs 1 KStG/§ 13 Abs 2 KStG 12)

- a) inländische Dividenden
- b) ausländische Dividenden

|  | Privatanleger | Betriebliche Anleger                           |                             | Privatstiftungen                                   |
|--|---------------|--|-----------------------------|--|
|  | EUR           | Natürliche Personen (auch OHG, KG, ...)<br>EUR | Juristische Personen<br>EUR | im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen<br>EUR |
| 1. Ordentliches Fondsergebnis  | 3,8820        | 3,8820   | 3,8820                      | 3,8820   |
| 2. Zuzüglich:  |               |  |                             |  |
| a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern 1)                                     | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds      | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| d) Steuerpflichtige Substanzgewinne (20 %)   | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)                        | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| 3. Ertrag  | 3,8820        | 3,8820   | 3,8820                      | 3,8820   |
| 4. Abzüglich:  |               |  |                             |  |
| a) rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren                               | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsenerträge sowie Immobilienfondserträge 2)                   | 0,1047        | 0,1047   | 0,1047                      | 0,1047   |
| c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| d) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)                        | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| e) Steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG (Auslandsdividenden) 3)     | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| f) Steuerneutraler Ertragsausgleich auf Dividenden                                       | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| g) bereits in Vorjahren versteuerte Erträge aus Immobilienfonds                          | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| 5. Verbleibender Ertrag  | 3,7773        | 3,7773   | 3,7773                      | 3,7773   |
| 6. Hievon endbesteuert   | 3,7773        | 3,7773   | 0,0000                      | 0,0000   |
| 7. Steuerpflichtige Einkünfte 5)   | 0,0000        | 0,0000   | 3,7773                      | 3,7773   |
| davon unterliegen der Zwischenbesteuerung  |               |  |                             | 3,7773   |
| 8. Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres   | 114,59        | 114,59   | 114,59                      | 114,59   |
| 9. -   |               |  |                             |  |
| 10. Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt   |               |  |                             |  |
| a) Dividenden 4) 6)  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) Zinsen, die einem Quellensteuerabzug unterlagen                                       | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen           | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| 11. von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:   |               |  |                             |  |
| a) anrechenbar (einschließlich matching credit, Detail siehe Punkt 18. a)                |               |  |                             |  |
| aus Aktien (Dividenden) 7) 8) 9)   | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus Anleihen (Zinsen) 10)  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus ausländischen Fonds 4)   | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| gesamt   | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b) 10) 11)                                     | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus Aktien (Dividenden)  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus Anleihen (Zinsen)  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| aus ausländischen Fonds  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| gesamt   | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18 c))                        | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| 12. Beteiligungserträge gemäß § 37 Abs 4 EStG/§ 10 Abs 1 KStG/§ 13 Abs 2 KStG 12)        |               |  |                             |  |
| a) inländische Dividenden  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
| b) ausländische Dividenden   | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |
|  | 0,0000        | 0,0000   | 0,0000                      | 0,0000   |

|   |         |               |               |               |               |
|---|---------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 13. Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen:   |         |               |               |               |               |
| a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge  | 13)     | 3,7773        | 3,7773        | 3,7773        | 3,7773        |
| b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen   | 14) 15) | 0,1047        | 0,1047        | 0,1047        | 0,1047        |
| c) ausländische Dividenden  | 14)     | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds  | 14) 15) | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds  | 14) 15) | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| f) Erträge aus Immobilienfonds  | 14) 15) | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80 %)  | 14) 15) | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| h) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds                                       | 14) 15) | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| i) Substanzgewinne (20 %)   | 14) 15) | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>14. Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)</b>   |         | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| 15. Österreichische KEST II auf:  | 13)     |               |               |               |               |
| a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge  |         | 0,94          | 0,94          | 0,94          | 0,94          |
| b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen   | 2)      | 0,03          | 0,03          | 0,03          | 0,03          |
| c) ausländische Dividenden  |         | 0,00          | 0,00          | 0,00          | 0,00          |
| d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds  |         | 0,00          | 0,00          | 0,00          | 0,00          |
| e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds  |         | 0,00          | 0,00          | 0,00          | 0,00          |
| f) Erträge aus Immobilienfonds  |         | 0,00          | 0,00          | 0,00          | 0,00          |
| g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds   |         | 0,00          | 0,00          | 0,00          | 0,00          |
| <b>Österreichische KEST II (gesamt)</b>   |         | <b>0,97</b>   | <b>0,97</b>   | <b>0,97</b>   | <b>0,97</b>   |
| 16. Österreichische KEST III auf:   |         |               |               |               |               |
| a) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds                                       |         | 0,00          | 0,00          | 0,00          | 0,00          |
| b) Substanzgewinne  |         | 0,00          | 0,00          | 0,00          | 0,00          |
| <b>Österreichische KEST III (gesamt)</b>  |         | <b>0,00</b>   | <b>0,00</b>   | <b>0,00</b>   | <b>0,00</b>   |
| <b>17. Österreichische KEST II und III (gesamt)</b>   |         | <b>0,97</b>   | <b>0,97</b>   | <b>0,97</b>   | <b>0,97</b>   |
| 18. a) Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern  |         |               |               |               |               |
| aus amerikanischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus argentinischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus australischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus belgischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus brasilianischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus bulgarischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus chinesischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus dänischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus deutschen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus englischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus finnischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus französischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indonesischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus irischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus israelischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus italienischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus japanischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus kanadischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus kasachischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus koreanischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus liechtensteinischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus luxemburgischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus malaysischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus neuseeländischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus niederländischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus norwegischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus philippinischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus polnischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus portugiesischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus rumänischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus russischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus schwedischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus Schweizer Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus Singapur Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus spanischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus südafrikanischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus thailändischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus tschechischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus türkischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus ungarischen Aktien  |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Mangels Bestehens eines DBA auf Grund der Auslands-KEST VO 2003 anrechenbare ausländische Abzugsteuern</b> |         | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| aus chilenischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus Hongkong Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus taiwanesischen Aktien   |         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |

Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit)

|                            |               |               |               |               |
|----------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| aus brasilianischen Aktien | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus chinesischen Aktien    | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indonesischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus israelischen Aktien    | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus koreanischen Aktien    | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus malaysischen Aktien    | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus thailändischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus portugiesischen Aktien | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus taiwanesischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus zyprischen Aktien      | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Aktien</b>    | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| aus italienischen Anleihen | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus spanischen Anleihen    | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |

Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit)

|                           |               |               |               |               |
|---------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| aus türkischen Anleihen   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Anleihen</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |

b) Zu Punkt 11. b) rückerstattbare ausländische Steuern

|                                |               |               |               |               |
|--------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| aus amerikanischen Aktien      | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus argentinischen Aktien      | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus australischen Aktien       | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus belgischen Aktien          | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus brasilianischen Aktien     | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus bulgarischen Aktien        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus chinesischen Aktien        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus dänischen Aktien           | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus deutschen Aktien           | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus englischen Aktien          | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus finnischen Aktien          | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus französischen Aktien       | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indischen Aktien           | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus indonesischen Aktien       | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus irischen Aktien            | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus israelischen Aktien        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus italienischen Aktien       | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus japanischen Aktien         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus kanadischen Aktien         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus koreanischen Aktien        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus liechtensteinischen Aktien | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus luxemburgischen Aktien     | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus malaysischen Aktien        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus niederländischen Aktien    | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus norwegischen Aktien        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus philippinischen Aktien     | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus polnischen Aktien          | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus portugiesischen Aktien     | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus rumänischen Aktien         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus russischen Aktien          | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus schwedischen Aktien        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus Schweizer Aktien           | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus Singapur Aktien            | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus spanischen Aktien          | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus südafrikanischen Aktien    | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus thailändischen Aktien      | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus tschechischen Aktien       | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus ungarischen Aktien         | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Aktien</b>        | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| aus australischen Anleihen     | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus polnischen Anleihen        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus türkischen Anleihen        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Anleihen</b>      | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |

c) Zu Punkt 11. c) weder anrechen- noch rückerstattbare ausländische Steuern

|                             |        |        |        |        |
|-----------------------------|--------|--------|--------|--------|
| aus belgischen Aktien       | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus dänischen Aktien        | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus deutschen Aktien        | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus englischen Aktien       | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus finnischen Aktien       | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus französischen Aktien    | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus irischen Aktien         | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus italienischen Aktien    | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus luxemburgischen Aktien  | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus niederländischen Aktien | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aus norwegischen Aktien     | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

|   |               |               |               |               |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|
| aus polnischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus portugiesischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus rumänischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus schwedischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus spanischen Aktien   | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus tschechischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| aus ungarischen Aktien  | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        | 0,0000        |
| <b>Summe aus Aktien</b>   | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> | <b>0,0000</b> |
| 19. Angaben, zu einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant) | 0,90          |               |               |               |

1) EUR 0,00 je Anteil wurden durch einen Kostenüberhang neutralisiert

2) Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.

3) ausländische Beteiligungserträge, welche aus EU-Staaten (Ausnahme derzeit (Stand 6.7.2009): Bulgarien, Irland, Zypern) sowie aus Norwegen (derzeit einziges EWR-Land, mit dem ein Abkommen über eine "umfassende Amts- und Vollstreckungshilfe" besteht) stammen, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG von der Körperschaftsteuer befreit

4) In der Position "steuerpflichtige Einkünfte (siehe die Position 7.) sind in der Spalte für betriebliche Anleger, juristische Personen, die Dividenden ausländischer Aktiengesellschaften (siehe die Position 13.c.) zur Gänze enthalten, während die Dividenden inländischer Aktiengesellschaften zur Gänze außer Ansatz bleiben. Unter zu Grunde Legung des Vorabentscheidungsersuchens des UFS vom 29.9.2008, GZ RV/0611-L/05 scheint in hohem Maß anzweifelbar, dass die im VwGH-Verfahren vom 17.4.2008 (2008/15/0064) vertretene Anrechnungsmethode sowie die dazu ergangene Auslegung des BMF vom 13.6.2008 mit den europarechtlichen Bestimmungen vereinbar ist.

5) dieser Betrag abzüglich der unter Punkt 10 a) ausgewiesenen ausländischen Dividenden unterliegt in der Privatstiftung der Zwischenbesteuerung

6) sind in der Privatstiftung steuerpflichtig (zum vollen Steuersatz), weil die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung nach § 10 KStG nicht gegeben sind

7) Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden

8) für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind.

Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.

9) Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.

10) Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.

11) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare bzw Merkblätter sind auf der homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.

12) Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST I- bzw. KEST II- Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung auf Antrag mit dem halben Durchschnittssteuersatz versteuert und die KEST (teilweise) rückerstattet werden.

13) Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.

14) Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Erträge mit dem KEST II-Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die zu erhebende Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) rückerstattet werden.

15) Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann)

## Allgemeines zur **Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH**

|   |  |
|---|--|
| Die Gesellschaft                                  | Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH<br>Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien<br>Tel: 01/ 505 54 80; Fax: 01/ 505 54 81  |
| Gründung  | 29. April 1991   |
| Gesellschafter                                    | Allianz Investmentbank AG  |
| Aufsichtsrat                                      | Dr. Harald Lankisch (Vorsitzender)<br>Univ.-Prof. Dr. Christian Nowotny (Vorsitzender-Stellvertreter)<br>Univ.-Prof. Dipl. Ing. Dr. Engelbert Dockner<br>RA Dr. Corvin Hummer<br>Dkfm. Reinhard Pinzer |
| Geschäftsführung                                  | Mag. Sonja König<br>Mag. Martin Maier<br>Mag. Christian Ramberger  |
| Prokurist   | Franz Groder   |
| Staatskommissäre<br>Staatskommissärstellvertreter | Ministerialrat Mag. Gerhard Wallner<br>AD Thomas Galee   |
| Prüfer  | KPMG Austria GmbH<br>Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft  |
| Depotbank   | Allianz Investmentbank AG  |

## **Allgemeine Fondsbestimmungen**

zur Regelung des Rechtsverhältnisses zwischen den Anteilhabern und der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachstehend "Kapitalanlagegesellschaft" genannt) für die von der Kapitalanlagegesellschaft verwalteten Kapitalanlagefonds, die nur in Verbindung mit den für den jeweiligen Kapitalanlagefonds aufgestellten besonderen Fondsbestimmungen gelten:

### **§ 1 Grundlagen**

Die Kapitalanlagegesellschaft unterliegt den Vorschriften des österreichischen Investmentfondsgesetzes 1993 in der jeweils geltenden Fassung (nachstehend „InvFG“ genannt).

### **§ 2 Miteigentumsanteile**

1. Das Miteigentum an den zum Kapitalanlagefonds gehörigen Vermögenswerten ist in gleiche Miteigentumsanteile zerlegt. Die Anzahl der Miteigentumsanteile ist nicht begrenzt.
2. Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert. Nach Maßgabe der besonderen Fondsbestimmungen können die Anteilscheine in mehreren Anteilscheingattungen ausgegeben werden. Die Anteilscheine werden in Sammelkunden (§ 24 Depotgesetz in der jeweils geltenden Fassung) dargestellt.
3. Jeder Erwerber eines Anteilscheines erwirbt in der Höhe der darin verbrieften Miteigentumsanteile Miteigentum an sämtlichen Vermögenswerten des Kapitalanlagefonds. Jeder Erwerber eines Anteiles an einer Sammelkunde erwirbt in der Höhe seines Anteiles an den in der Sammelkunde verbrieften Miteigentumsanteilen Miteigentum an sämtlichen Vermögenswerten des Kapitalanlagefonds.
4. Die Kapitalanlagegesellschaft darf mit Zustimmung ihres Aufsichtsrates die Miteigentumsanteile teilen (splitten) und zusätzliche Anteilscheine an die Anteilhaber ausgeben oder die alten Anteilscheine in neue umtauschen, wenn sie zufolge der Höhe des errechneten Anteilwertes (§ 6) eine Teilung der Miteigentumsanteile als im Interesse der Miteigentümer gelegen erachtet.

### **§ 3 Anteilscheine und Sammelkunden**

1. Die Anteilscheine lauten auf Inhaber.
2. Die Sammelkunden tragen die handschriftliche Unterfertigung eines Geschäftsleiters oder eines dazu beauftragten Angestellten der Depotbank sowie die handschriftlichen oder vervielfältigten Unterschriften zweier Geschäftsleiter der Kapitalanlagegesellschaft.

### **§ 4 Verwaltung des Kapitalanlagefonds**

1. Die Kapitalanlagegesellschaft ist berechtigt, über die Vermögenswerte des Kapitalanlagefonds zu verfügen und die Rechte aus diesen Vermögenswerten auszuüben. Sie handelt hierbei im eigenen Namen für Rechnung der Anteilhaber. Sie hat die Interessen der Anteilhaber und die Integrität des Marktes zu wahren, die Sorgfalt eines ordentlichen und gewissenhaften Geschäftsleiters im Sinne des § 84 Abs. 1 Aktiengesetz anzuwenden und die Bestimmungen des InvFG sowie die Fondsbestimmungen einzuhalten. Die Kapitalanlagegesellschaft kann sich bei der Verwaltung des Kapitalanlagefonds Dritter bedienen und diesen auch das Recht überlassen, im Namen der Kapitalanlagegesellschaft oder im eigenen Namen für Rechnung der Anteilhaber über die Vermögenswerte zu verfügen.
2. Die Kapitalanlagegesellschaft darf für Rechnung eines Kapitalanlagefonds weder Gelddarlehen gewähren noch Verpflichtungen aus einem Bürgschafts- oder einem Garantievertrag eingehen.
3. Vermögenswerte des Kapitalanlagefonds dürfen außer in den - laut den besonderen Fondsbestimmungen - vorgesehenen Fällen nicht verpfändet oder sonst belastet, zur Sicherung übereignet oder abgetreten werden.

§ 4 Abs. 2 InvFG steht der Einräumung von Sicherheiten durch den Kapitalanlagefonds im Zusammenhang mit derivativen Produkten gemäß § 21 InvFG 1993, unabhängig davon, ob die Sicherheiten in der Form von Sichteinlagen, Geldmarktinstrumenten oder Wertpapieren gewährt werden, nicht entgegen.

4. Die Kapitalanlagegesellschaft darf für Rechnung eines Kapitalanlagefonds keine Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder andere Finanzanlagen gemäß § 20 InvFG verkaufen, die im Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses nicht zum Fondsvermögen gehören.

## **§ 5 Depotbank**

Die im Sinne des § 23 InvFG bestellte Depotbank (§ 13) führt die Depots und Konten des Kapitalanlagefonds und übt alle übrigen ihr im InvFG sowie in den Fondsbestimmungen übertragenen Funktionen aus.

## **§ 6 Ausgabe und Anteilswert**

1. Die Depotbank hat den Wert eines Anteiles (Anteilswert) für jede Anteilscheingattung jedes Mal dann zu errechnen und den Ausgabepreis und Rücknahmepreis (§ 7) zu veröffentlichen, wenn eine Ausgabe oder eine Rücknahme der Anteile stattfindet, mindestens aber zweimal im Monat.  
Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist auf Grund der jeweiligen Kurswerte, der zu ihm gehörigen Wertpapiere und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Kapitalanlagefonds gehörenden Geldmarktinstrumente und Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte, abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.  
Der Ermittlung der Kurswerte werden gemäß § 7 Abs.1 InvFG die letztbekanntesten Börsenkurse bzw. Preisfeststellungen zu Grunde gelegt.
2. Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil zur Deckung der Ausgabekosten der Gesellschaft. Der sich ergebende Preis wird aufgerundet. Die Höhe dieses Aufschlages bzw. der Rundung ist in den besonderen Fondsbestimmungen (§ 23) angeführt.
3. Der Ausgabepreis und der Rücknahmepreis werden gemäß § 18 InvFG iVm. § 10 Abs. 3 KMG für jede Anteilscheingattung in einer hinreichend verbreiteten Wirtschafts- oder Tageszeitung mit Erscheinungsort im Inland und/oder elektronisch auf der Internetseite der emittierenden Kapitalanlagegesellschaft veröffentlicht.

## **§ 7 Rücknahme**

1. Auf Verlangen eines Anteilhabers ist diesem sein Anteil an dem Kapitalanlagefonds zum jeweiligen Rücknahmepreis auszuzahlen, und zwar gegebenenfalls gegen Rückgabe des Anteilscheines, der noch nicht fälligen Ertragschein und des Erneuerungsscheines.
2. Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Wert eines Anteiles, abzüglich eines Abschlages und/oder einer Abrundung, soweit dies in den besonderen Fondsbestimmungen (§ 23) angeführt ist. Die Auszahlung des Rücknahmepreises sowie die Errechnung und Veröffentlichung des Rücknahmepreises gemäß § 6 kann unter gleichzeitiger Mitteilung an die Finanzmarktaufsicht und entsprechender Veröffentlichung gemäß § 10 vorübergehend unterbleiben und vom Verkauf von Vermögenswerten des Kapitalanlagefonds sowie vom Eingang des Verwertungserlöses abhängig gemacht werden, wenn außergewöhnliche Umstände vorliegen, die dies unter Berücksichtigung berechtigter Interessen der Anteilhaber erforderlich erscheinen lassen. Die Wiederaufnahme der Rücknahme der Anteilscheine ist dem Anleger ebenfalls gemäß § 10 bekannt zu geben. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn der Kapitalanlagefonds 5 v.H. oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerten investiert hat, deren Bewertungskurse auf Grund der politischen oder wirtschaftlichen Situationen ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten entsprechen.

## **§ 8 Rechnungslegung**

1. Innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Rechnungsjahres des Kapitalanlagefonds veröffentlicht die Kapitalanlagegesellschaft einen gemäß § 12 InvFG erstellten Rechenschaftsbericht.

2. Innerhalb von zwei Monaten nach Ablauf der ersten sechs Monate des Rechnungsjahres eines Kapitalanlagefonds veröffentlicht die Kapitalanlagegesellschaft einen gemäß § 12 InvFG erstellten Halbjahresbericht.
3. Der Rechenschaftsbericht und der Halbjahresbericht werden in der Kapitalanlagegesellschaft und in der Depotbank zur Einsicht aufgelegt.

### **§ 9 Behebungszeit für Ertragsanteile**

Der Anspruch der Anteilscheininhaber auf Herausgabe der Ertragsanteile verjährt nach Ablauf von fünf Jahren. Solche Ertragsanteile sind nach Ablauf der Frist als Erträge des Kapitalanlagefonds zu behandeln.

### **§ 10 Veröffentlichung**

Auf alle die Anteilscheine betreffenden Veröffentlichungen - ausgenommen die Verlautbarung der gemäß § 6 ermittelten Werte - findet § 10 Abs. 3 und 4 KMG Anwendung. Die Veröffentlichung erfolgt entweder durch

- vollständigen Abdruck im Amtsblatt zur Wiener Zeitung oder
- indem Exemplare dieser Veröffentlichung in der Kapitalanlagegesellschaft und den Zahlstellen in ausreichender Zahl und kostenlos zur Verfügung gestellt werden, und das Erscheinungsdatum und die Abholstellen im Amtsblatt zur Wiener Zeitung kundgemacht wurden, oder
- gemäß § 10 Abs. 3 Z 3 KMG in elektronischer Form auf der Internetseite der emittierenden Kapitalanlagegesellschaft.

Die Mitteilung gemäß § 10 Abs. 4 KMG erfolgt im Amtsblatt zur Wiener Zeitung oder in einer Zeitung mit Verbreitung im gesamten Bundesgebiet.

Für Prospektänderungen gemäß § 6 Abs. 2 InvFG kann die Mitteilung gemäß § 10 Abs. 4 KMG auch lediglich in elektronischer Form auf der Internetseite der emittierenden Kapitalanlagegesellschaft erfolgen.

### **§ 11 Änderung der Fondsbestimmungen**

Die Kapitalanlagegesellschaft kann die Fondsbestimmungen mit Zustimmung des Aufsichtsrates und mit Zustimmung der Depotbank ändern. Die Änderung bedarf ferner der Bewilligung der Finanzmarktaufsicht. Die Änderung ist zu veröffentlichen. Sie tritt mit dem in der Veröffentlichung angegebenen Tag, frühestens aber drei Monate nach der Veröffentlichung in Kraft.

### **§ 12 Kündigung und Abwicklung**

1. Die Kapitalanlagegesellschaft kann die Verwaltung des Kapitalanlagefonds nach Einholung der Bewilligung durch die Finanzmarktaufsicht unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens sechs Monaten (§ 14 Abs. 1 InvFG) bzw. sofern das Fondsvermögen EUR 1.150.000,- unterschreitet, ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist durch öffentliche Bekanntmachung (§ 10) kündigen (§ 14 Abs. 2 InvFG). Eine Kündigung gemäß § 14 Abs. 2 InvFG ist während einer Kündigung nach § 14 Abs. 1 nicht zulässig.
2. Endet das Recht der Kapitalanlagegesellschaft zur Verwaltung dieses Kapitalanlagefonds, so wird die Verwaltung oder Abwicklung nach den diesbezüglichen Bestimmungen des InvFG erfolgen.

### **§ 12a Zusammenlegung oder Übertragung von Fondsvermögen**

Die Kapitalanlagegesellschaft kann das Fondsvermögen des Kapitalanlagefonds unter Einhaltung von § 3 Abs. 2 bzw. § 14 Abs. 4 InvFG mit Fondsvermögen anderer Kapitalanlagefonds zusammenlegen oder das Fondsvermögen des Kapitalanlagefonds auf Fondsvermögen anderer Kapitalanlagefonds übertragen bzw. Fondsvermögen anderer Kapitalanlagefonds in das Fondsvermögen des Kapitalanlagefonds übernehmen.

## Besondere Fondsbestimmungen

für den Allianz Invest Rentenfonds, Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG (nachstehend „Kapitalanlagefonds“). Der Kapitalanlagefonds entspricht der Richtlinie 85/611/EWG.

### § 13 Depotbank

Depotbank ist die Allianz Investmentbank AG, Wien.

### § 14 Zahl- und Einreichstellen, Anteilscheine

1. Zahl- und Einreichstelle für die Anteilscheine und Erträgnisscheine ist die Allianz Investmentbank AG, Wien.
2. Für den Kapitalanlagefonds werden Anteilscheine über Ausschüttungsanteile ausgegeben. Die Kapitalanlagegesellschaft behält sich vor, auch Thesaurierungsanteilscheine auszugeben. Es können auch Bruchteile ausgegeben werden. Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.
3. Soweit die Anteilscheine in Sammelurkunden dargestellt werden, erfolgt die Gutschrift der Ausschüttungen gemäß § 26 (Ausschütter) bzw. der Auszahlungen gemäß § 27 (Thesaurierer) durch das jeweils für den Anteilinhaber depotführende Kreditinstitut.

### § 15 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

1. Für den Kapitalanlagefonds dürfen nach Maßgabe der §§ 4, 20 und 21 des InvFG und der §§ 16ff dieser Fondsbestimmungen alle Arten von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten und anderen liquiden Finanzanlagen erworben werden, sofern dadurch dem Grundsatz der Risikostreuung Rechnung getragen wird und die berechtigten Interessen der Anteilinhaber nicht verletzt werden.
2. Für den Kapitalanlagefonds werden die verschiedenen Vermögenswerte nach folgenden Veranlagungsgrundsätzen ausgewählt:
  - Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten)  
Für den Kapitalanlagefonds werden überwiegend Wertpapiere in Form von fest- und variabel verzinsten Anleihen erworben. Dabei liegt der Schwerpunkt auf Anleihen aus Mitgliedstaaten der EG.
  - Geldmarktinstrumente  
Für den Kapitalanlagefonds können zudem Geldmarktinstrumente erworben werden, die ebenso einen wesentlichen Teil darstellen.
  - Anteile an Kapitalanlagefonds  
Für den Kapitalanlagefonds können bis zu 10 v.H. des Fondsvermögens Anteile anderer Kapitalanlagefonds gemäß § 17 dieser Fondsbestimmungen erworben werden, die ihrerseits überwiegend in fest- und variabel verzinsten Anleihen investieren.
  - Sichteinlagen oder kündbare Einlagen  
Der Kapitalanlagefonds kann auch Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten halten. Diese spielen im Rahmen der Veranlagungsgrundsätze eine verhältnismäßig kleinere Rolle.
  - Derivative Instrumente (einschließlich OTC-Derivative)  
Derivative Instrumente können im Rahmen der Veranlagung zur Ertragssicherung, als Wertpapierersatz und/oder zur Ertragssteigerung verwendet werden, sind jedoch von untergeordneter Rolle.
3. Werden für den Kapitalanlagefonds Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erworben, in die ein Derivat eingebettet ist, so hat dies die Kapitalanlagegesellschaft hinsichtlich der Einhaltung der §§ 19 und 19a zu berücksichtigen. Anlagen eines Kapitalanlagefonds in indexbasierten Derivaten werden bei den Anlagegrenzen des § 20 Abs. 3 Z 5, 6, 7 und 8d InvFG nicht berücksichtigt.

4. Der Erwerb nicht voll eingezahlter Aktien oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 v.H. des Fondsvermögens zulässig.

5. Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von einem Mitgliedstaat einschließlich seiner Gebietskörperschaften, von einem Drittstaat oder von internationalen Organisationen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen ein oder mehrere Mitgliedstaaten angehören, begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als 35 v.H. erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 v.H. des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

### **§ 15a Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**

**Wertpapiere** sind

a) Aktien und andere, Aktien gleichwertige Wertpapiere,  
b) Schuldverschreibungen und sonstige verbriefte Schuldtitel,  
c) alle anderen marktfähigen Finanzinstrumente (zB Bezugsrechte), die zum Erwerb von Finanzinstrumenten im Sinne des InvFG durch Zeichnung oder Austausch berechtigen, mit Ausnahme der in § 21 InvFG genannten Techniken und Instrumente.

Für die Qualifikation als Wertpapier müssen die Kriterien des § 1a Abs. 3 InvFG vorliegen. Wertpapiere schließen zudem im Sinn des § 1a Abs. 4 InvFG

1. Anteile an geschlossenen Fonds in Form einer Investmentgesellschaft oder eines Investmentfonds,
2. Anteile an geschlossenen Fonds in Vertragsform,
3. Finanzinstrumente nach § 1a Abs. 4 Z 3 InvFG ein.

**Geldmarktinstrumente** sind Instrumente, die üblicherweise auf dem Geldmarkt gehandelt werden, liquide sind und deren Wert jederzeit genau bestimmt werden kann. Sie müssen die Kriterien gemäß § 1a Abs. 5 bis 7 InvFG erfüllen.

### **§ 16 Börsen und organisierte Märkte**

1. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie:

- an einem geregelten Markt gemäß § 2 Z 37 BWG notiert oder gehandelt werden oder
- an einem anderen anerkannten, geregelten für das Publikum offenen und ordnungsgemäß funktionierenden Wertpapiermarkt eines Mitgliedstaates gehandelt werden oder
- an einer im Anhang angeführten Börse eines Drittstaates amtlich notieren oder
- an einem im Anhang angeführten anderen anerkannten, geregelten, für das Publikum offenen und ordnungsgemäß funktionierenden Wertpapiermarkt eines Drittstaates gehandelt werden, oder
- die Emissionsbedingungen die Verpflichtung enthalten, dass die Zulassung zur amtlichen Notierung oder zum Handel an einer der vorgenannten Börsen oder zum Handel an einem der vorgenannten anderen Märkte beantragt wird und die Zulassung spätestens binnen eines Jahres ab Beginn der Ausgabe der Wertpapiere erfolgt.

2. Nicht auf einem geregelten Markt gehandelte, frei übertragbare Geldmarktinstrumente, die üblicherweise auf dem Geldmarkt gehandelt werden, liquide sind und deren Wert jederzeit genau bestimmt werden kann, über die angemessene Informationen vorliegen, einschließlich solcher Informationen, die eine angemessene Bewertung der mit der Anlage in solche Instrumente verbundenen Kreditrisiken ermöglichen, können für den Kapitalanlagefonds erworben werden, sofern die Emission oder der Emittent selbst den Vorschriften über den Einlagen- und den Anlegerschutz unterliegt und entweder

- von einer zentralstaatlichen, regionalen oder lokalen Körperschaft oder der Zentralbank eines Mitgliedstaates, der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Union oder der Europäischen Investitionsbank, einem Drittstaat oder, sofern dieser ein Bundesstaat ist, einem Gliedstaat der Föderation, oder von einer internationalen Einrichtung öffentlich-rechtlichen Charakters, der mindestens ein Mitgliedstaat angehört, begeben oder garantiert werden, oder
- von Unternehmen begeben werden, deren Wertpapiere an den unter Ziffer 1 - ausgenommen Neuemissionen - bezeichneten geregelten Märkten gehandelt werden, oder

- von einem Institut begeben oder garantiert werden, das gemäß den im Gemeinschaftsrecht festgelegten Kriterien einer Aufsicht unterstellt ist, oder von einem Institut begeben oder garantiert werden, welches Aufsichtsbestimmungen unterliegt und diese einhält, die nach Auffassung der Finanzmarktaufsicht mindestens so streng sind wie die des Gemeinschaftsrechts, oder

- von anderen Emittenten begeben werden, die einer Kategorie angehören, die von der Finanzmarktaufsicht zugelassen wurde, sofern für Anlagen in diesen Instrumenten Vorschriften für den Anlegerschutz gelten, die gleichwertig sind, und sofern es sich bei dem Emittenten entweder um ein Unternehmen mit einem Eigenkapital von mindestens EUR 10 Mio. handelt, das seinen Jahresabschluss nach den Vorschriften der Richtlinie 78/660/EWG erstellt und veröffentlicht, oder um einen Rechtsträger handelt, der innerhalb einer eine oder mehrere börsennotierte Gesellschaften umfassenden, Unternehmensgruppe für die Finanzierung dieser Gruppe zuständig ist, oder um einen Rechtsträger handelt, der in Unternehmens-, Gesellschafts- oder Vertragsform die wertpapiermäßige Unterlegung von Verbindlichkeiten durch Nutzung einer von einer Bank eingeräumten Kreditlinie finanzieren soll; die Kreditlinie hat durch ein Finanzinstitut gesichert zu sein, das selbst die in Z 2 3. Punkt genannten Kriterien erfüllt.

3. Insgesamt dürfen bis zu 10 v.H. des Fondsvermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht die Voraussetzungen der Z 1 und 2 erfüllen, angelegt werden.

### **§ 17 Anteile an Kapitalanlagefonds**

1. Anteile an Kapitalanlagefonds (= Kapitalanlagefonds und Investmentgesellschaften offenen Typs), welche die Bestimmungen der Richtlinie 85/611/EWG erfüllen (OGAW), dürfen erworben werden, sofern diese ihrerseits zu nicht mehr als 10 v.H. des Fondsvermögens in Anteile anderer Kapitalanlagefonds investieren.

2. Anteile an Kapitalanlagefonds, welche die Bestimmungen der Richtlinie 85/611/EWG nicht erfüllen (OGA) und deren ausschließlicher Zweck es ist,

- beim Publikum beschaffte Gelder für gemeinsame Rechnung nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Wertpapieren und anderen liquiden Finanzanlagen zu investieren, und

- deren Anteile auf Verlangen der Anteilinhaber unmittelbar oder mittelbar zu Lasten des Vermögens der Kapitalanlagefonds zurückgenommen oder ausbezahlt werden,

dürfen erworben werden, sofern

a) diese ihrerseits zu nicht mehr als 10 v.H. des Fondsvermögens in Anteile anderer Kapitalanlagefonds investieren und

b) diese nach Rechtsvorschriften zugelassen wurden, die sie einer Aufsicht unterstellen, welche nach Auffassung der Finanzmarktaufsicht derjenigen nach dem Gemeinschaftsrecht gleichwertig ist und ausreichende Gewähr für die Zusammenarbeit zwischen den Behörden besteht, und

c) das Schutzniveau der Anteilinhaber dem Schutzniveau der Anteilinhaber von Kapitalanlagefonds, die die Bestimmungen der Richtlinie 85/611/EWG erfüllen (OGAW), gleichwertig ist und insbesondere die Vorschriften für eine getrennte Verwahrung des Sondervermögens, die Kreditaufnahme, die Kreditgewährung und Leerverkäufe von Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten den Anforderungen der Richtlinie 85/611/EWG gleichwertig sind, und

d) die Geschäftstätigkeit Gegenstand von Halbjahres- und Jahresberichten ist, die es erlauben, sich ein Urteil über das Vermögen und die Verbindlichkeiten, die Erträge und die Transaktionen im Berichtszeitraum zu bilden.

Zur Beurteilung der Gleichwertigkeit des Schutzniveaus der Anteilinhaber im Sinne der lit. c) sind die in § 3 der Informations- und Gleichwertigkeitsfestlegungsverordnung (IG-FestV) idgF. genannten Kriterien heranzuziehen.

3. Für den Kapitalanlagefonds dürfen auch Anteile an Kapitalanlagefonds erworben werden, die unmittelbar oder mittelbar von derselben Kapitalanlagegesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Kapitalanlagegesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist.

4. Anteile an ein und demselben Kapitalanlagefonds dürfen bis zu 10 v.H. des Fondsvermögens erworben werden.

5. Anteile an Kapitalanlagefonds nach § 17 Z 1 iVm. § 17 Z 2 der Fondsbestimmungen dürfen insgesamt bis zu 10 v.H. des Fondsvermögens erworben werden.

### **§ 18 Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Für den Kapitalanlagefonds dürfen Bankguthaben in Form von Sichteinlagen oder kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten und das Bankguthaben ist der Höhe nach mit 49 v.H. des Fondsvermögens begrenzt.

### **§ 19 Derivate**

1. Für den Kapitalanlagefonds können abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate), einschließlich gleichwertiger bar abgerechneter Instrumente erworben werden, die an einem der in § 16 bezeichneten Märkten gehandelt werden, wenn es sich bei den Basiswerten um Instrumente im Sinne des § 15a oder um Finanzindizes, Zinssätze, Wechselkurse oder Währungen handelt, in die der Kapitalanlagefonds gemäß seinen Veranlagungsgrundsätzen (§ 15) investieren darf. Mitumfasst sind auch Instrumente, die die Übertragung des Kreditrisikos der zuvor genannten Vermögenswerte zum Gegenstand haben.

2. Das mit den Derivaten verbundene Gesamtrisiko darf den Gesamtnettowert des Fondsvermögens nicht überschreiten. Bei der Berechnung des Risikos werden der Marktwert der Basiswerte, das Ausfallrisiko, künftige Marktflektuationen und die Liquidationsfrist der Positionen berücksichtigt.

3. Der Kapitalanlagefonds darf als Teil seiner Anlagestrategie Derivate innerhalb der in § 20 Abs. 3 Z 5, 6, 7, 8a und 8d InvFG festgelegten Grenzen erwerben, sofern das Gesamtrisiko der Basiswerte diese Anlagegrenzen nicht überschreitet.

#### **§ 19a OTC-Derivate**

1. Für den Kapitalanlagefonds können abgeleitete Finanzinstrumente, die nicht an einer Börse gehandelt werden (OTC-Derivate), erworben werden, sofern

a) es sich bei den Basiswerten um solche gemäß § 19 Z 1 handelt,

b) die Gegenparteien einer Aufsicht unterliegende Institute der Kategorien sind, die von der Finanzmarktaufsicht durch Verordnung zugelassen wurden,

c) die OTC-Derivate einer zuverlässigen und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis unterliegen und jederzeit auf Initiative des Kapitalanlagefonds zum angemessenen Zeitwert veräußert, liquidiert oder durch ein Gegengeschäft glattgestellt werden können und

d) diese innerhalb der in § 20 Abs. 3 Z 5, 6, 7, 8a und 8d InvFG festgelegten Grenzen veranlagt werden und das Gesamtrisiko der Basiswerte diese Anlagegrenzen nicht überschreitet.

2. Das Ausfallrisiko bei Geschäften eines Kapitalanlagefonds mit OTC-Derivaten darf folgende Sätze nicht überschreiten:

a) wenn die Gegenpartei ein Kreditinstitut ist, 10 v.H. des Fondsvermögens,

b) ansonsten 5 v.H. des Fondsvermögens.

#### **§ 19b Value at Risk**

Nicht anwendbar.

### **§ 20 Kreditaufnahme**

Die Kapitalanlagegesellschaft darf für Rechnung des Kapitalanlagefonds kurzfristige Kredite bis zur Höhe von 10 v.H. des Fondsvermögens aufnehmen.

## **§ 21 Pensionsgeschäfte**

Die Kapitalanlagegesellschaft ist berechtigt, für Rechnung des Kapitalanlagefonds innerhalb der Veranlagungsgrenzen des InvFG Vermögensgegenstände mit der Verpflichtung des Verkäufers, diese Vermögensgegenstände zu einem im Vorhinein bestimmten Zeitpunkt und zu einem im Vorhinein bestimmten Preis zurückzunehmen, für das Fondsvermögen zu kaufen.

## **§ 22 Wertpapierleihe**

Die Kapitalanlagegesellschaft ist innerhalb der Veranlagungsgrenzen des InvFG berechtigt, Wertpapiere bis zu 30 v.H. des Fondsvermögens im Rahmen eines anerkannten Wertpapierleihsystems an Dritte befristet unter der Bedingung zu übereignen, dass der Dritte verpflichtet ist, die übereigneten Wertpapiere nach Ablauf einer im Vorhinein bestimmten Leihdauer wieder zurück zu übereignen.

## **§ 23 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme**

Die Berechnung des Anteilswertes gemäß § 6 erfolgt in EUR.

Der Ausgabeaufschlag zur Deckung der Ausgabenkosten der Gesellschaft beträgt bis zu 2,5 v.H.. Für die Ermittlung des Ausgabepreises wird der sich ergebende Betrag auf die nächsten 5 Cent aufgerundet.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilwert abgerundet auf die nächsten 5 Cent.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Kapitalanlagegesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

## **§ 24 Rechnungsjahr**

Das Rechnungsjahr des Kapitalanlagefonds ist die Zeit vom 15. September bis zum 14. September des nächsten Kalenderjahres.

## **§ 25 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen**

Die Kapitalanlagegesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 0,6 v.H. des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet und dem Fondsvermögen monatlich anteilig angelastet wird.

Die Kapitalanlagegesellschaft hat weiters Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen wie insbesondere Kosten für Pflichtveröffentlichungen, Depotgebühren, Prüfungs-, Beratungs- und Abschlusskosten.

## **§ 26 Verwendung der Erträge bei Ausschüttungsanteilscheinen**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) sind nach Deckung der Kosten auszuschütten. Überdies steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Kapitalanlagefonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Kapitalanlagegesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz ist zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall den Wert von EUR 1.150.000,- unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. November des folgenden Rechnungsjahres gegebenenfalls gegen Einziehung eines Erträgnisscheines auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen. Zwischenausschüttungen sind möglich. Jedenfalls ist ab dem 15. November ein gemäß § 13 3. Satz InvFG ermittelter Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

## **§ 27 Verwendung der Erträge bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsfondsanteilscheinen ab 15. November des folgenden Rechnungsjahres ein gemäß § 13 3. Satz InvFG ermittelter Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

## **§ 28 Abwicklung**

Vom Nettoabwicklungserlös erhält die Depotbank eine Vergütung von 0,5 v.H. des Fondsvermögens.

## Anhang zu § 16

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Nach Artikel 16 der Richtlinie 93/22/EWG (Wertpapierdienstleistungsrichtlinie) muss jeder Mitgliedstaat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

[http://www.fma.gv.at/cms/site/attachments/2/0/2/CH0230/CMS1140105592256/geregelte\\_maerkte\\_2008.pdf](http://www.fma.gv.at/cms/site/attachments/2/0/2/CH0230/CMS1140105592256/geregelte_maerkte_2008.pdf) 1

im „Verzeichnis der Geregelten Märkte (pdf)“.

#### 1.2 Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

1.2.1 Luxemburg: Euro MTF Luxemburg

#### 1.3. Gemäß § 20 Abs. 3 Z. 1 lit. b InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

|     |                         |   |
|-----|-------------------------|---|
| 2.1 | Bosnien Herzegovina:    | Sarajevo, Banja Luka                                |
| 2.2 | Kroatien:               | Zagreb Stock Exchange                               |
| 2.3 | Schweiz:                | SWX Swiss-Exchange                                  |
| 2.4 | Serbien und Montenegro: | Belgrad   |
| 2.5 | Türkei:                 | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |
| 2.6 | Russland:               | Moskau (RTS Stock Exchange)                         |

### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

|      |              |   |
|------|--------------|---|
| 3.1  | Australien:  | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth                                  |
| 3.2  | Argentinien: | Buenos Aires  |
| 3.3  | Brasilien:   | Rio de Janeiro, Sao Paulo   |
| 3.4  | Chile:       | Santiago  |
| 3.5  | China:       | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange                  |
| 3.6  | Hongkong:    | Hongkong Stock Exchange   |
| 3.7  | Indien:      | Bombay  |
| 3.8  | Indonesien:  | Jakarta   |
| 3.9. | Israel:      | Tel Aviv  |
| 3.10 | Japan:       | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11 | Kanada:      | Toronto, Vancouver, Montreal                                      |
| 3.12 | Korea:       | Korea Exchange (Seoul, Busan)                                     |
| 3.13 | Malaysia:    | Kuala Lumpur  |
| 3.14 | Mexiko:      | Mexiko City   |
| 3.15 | Neuseeland:  | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland                   |
| 3.16 | Philippinen: | Manila  |
| 3.17 | Singapur:    | Singapur Stock Exchange   |
| 3.18 | Südafrika:   | Johannesburg  |
| 3.19 | Taiwan:      | Taipei  |
| 3.20 | Thailand:    | Bangkok   |

1 Der Link kann durch die österr. Finanzmarktaufsicht (FMA) geändert werden. Den jeweils aktuellen Link finden Sie auf der Homepage der FMA: [www.fma.gv.at](http://www.fma.gv.at), Anbieter, „Informationen zu Anbietern am österreichischen Finanzmarkt“, Börse, Übersicht, Downloads, Verzeichnis der Geregelten Märkte.

- |      |                               |   |
|------|-------------------------------|---|
| 3.21 | USA:                          | New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati |
| 3.22 | Venezuela:                    | Caracas   |
| 3.23 | Vereinigte Arabische Emirate: | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)   |

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- |     |          |   |
|-----|----------|---|
| 4.1 | Japan:   | Over the Counter Market   |
| 4.2 | Kanada:  | Over the Counter Market   |
| 4.3 | Korea:   | Over the Counter Market   |
| 4.4 | Schweiz: | SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Securities Market Association (ICMA), Zürich  |
| 4.5 | USA:     | Over the Counter Market im NASDAQ-System, Over the Counter Market (markets organised by NASD such as Over-the-Counter Equity Market, Municipal Bond Market, Government Securities Market, Corporate Bonds and Public Direct Participation Programs) Over-the-Counter-Market for Agency Mortgage-Backed Securities |

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- |      |              |   |
|------|--------------|---|
| 5.1  | Argentinien: | Bolsa de Comercio de Buenos Aires   |
| 5.2  | Australien:  | Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)   |
| 5.3  | Brasilien:   | Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange  |
| 5.4  | Hongkong:    | Hong Kong Futures Exchange Ltd.   |
| 5.5  | Japan:       | Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange   |
| 5.6  | Kanada:      | Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange   |
| 5.7  | Korea:       | Korea Exchange (KRX)  |
| 5.8  | Mexiko:      | Mercado Mexicano de Derivados   |
| 5.9  | Neuseeland:  | New Zealand Futures & Options Exchange  |
| 5.10 | Philippinen: | Manila International Futures Exchange   |
| 5.11 | Singapur:    | Singapore International Monetary Exchange   |
| 5.12 | Slowakei:    | RM-System Slovakia  |
| 5.13 | Südafrika:   | Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)   |
| 5.14 | Schweiz:     | EUREX   |
| 5.15 | Türkei:      | TurkDEX   |
| 5.16 | USA:         | American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, New York Futures Exchange, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX) |